

weingarten im **Blick**

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 36/2023
Freitag, 1. Dezember 2023

Diese Ausgabe erscheint
auch online

VORWEIHNACHTSZEIT

Ein festlicher Dreiklang aus Tradition und Vielfalt

Die vorweihnachtliche Stimmung hält Einzug in Weingarten, und drei festliche Veranstaltungen laden dazu ein, die vierte Jahreszeit mit all ihrem Charme zu erleben. Mit dem „Weihnachtsmarkt-Trio“ wird eine stimmungsvolle Kombination aus drei individuellen Weihnachts- und Adventsmärkten präsentiert, die allesamt ihren ganz persönlichen Weihnachtszauber versprühen.

Bereits heute, am **Freitag, den 1. Dezember**, lädt der **Adventsmarkt im Ladenzentrum Untere Breite** alle Bürgerinnen und Bürger wie auch Besucherinnen und Besucher ein, gemeinsam in gemütlicher und heimeliger Atmosphäre in die Adventszeit zu starten. Von 15 bis 20 Uhr findet man dort wieder ein schönes Angebot an ausgewählten Handarbeiten sowie kulinarischen Köstlichkeiten. Besonders die kleinen Gäste dürfen sich auf das gemeinsame Stockbrotbacken mit der THW-Jugend ab 15 Uhr und den Besuch des Nikolaus ab 17 Uhr freuen. Die Bläsergruppe des Musikvereins Weingarten sowie die Kinderchöre der örtlichen Kindergärten sorgen zudem für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Ab nächsten Donnerstag (7. Dezember) steht auch schon unser **Nikolausmarkt in Weingarten** an. Trotz vielerorts vorherrschender Gema-Debatten lassen wir uns unseren Weihnachtsmarkt nicht nehmen und verwandeln während der vier Tage den Löwenplatz in einen vorweihnachtlichen Marktplatz. Von **7. bis 10. Dezember** lockt dieser mit festlich geschmückten Hütten, handgefertigten Geschenken, Deko- und Strickartikeln sowie regionalen Spezialitäten aus Weingartens Partnerstädten. Kulinarisch bietet der Markt süße Waffeln, Baumstriezel, Bratwurst, Gulasch sowie Glühwein und Punsch. Auf die Gäste wartet wieder ein buntes, vorweihnachtliches Unterhaltungsprogramm. Natürlich darf auch der Nikolaus beim gleichnamigen Markt nicht fehlen. Zudem gibt es für die Kleinen unter uns auch wieder den jährlichen Streichelzoo. Geöffnet ist der Nikolausmarkt von Donnerstag bis Samstag 10 bis 20 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Der letzte Teil im Trio übernimmt nach dreijähriger Pause wieder unser zweitägiger **Ho-Ho-Hochschulweihnachtsmarkt** auf dem Münsterplatz. Wir freuen uns sehr, diesen am **12. und am**

13. Dezember zusammen mit den Studierenden der Pädagogischen Hochschule wieder in Weingarten stattfinden zu lassen. Von 15 bis 22 Uhr laden festlich geschmückte Weihnachtshütten zum Entdecken eines verlockenden Angebots an Speisen und Getränken ein. Die verschiedenen Studierendengruppen versprechen ein besonderes und abwechslungsreiches Angebot. Natürlich trägt die historische Kulisse auf dem Münsterplatz am Fuße der Basilika zur weihnachtlichen Atmosphäre bei. Die Einnahmen kommen den studentischen Organisationen zugute. Jeder, ob Studierender oder Nicht-Studierender, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und sich die Hände an einer Tasse Glühwein zu wärmen und die Vielfalt der Angebote zu genießen.

Können Sie auch schon den herrlichen Duft nach Glühwein, Kinderpunsch, Waffeln und gebrannte Mandeln riechen? Dann tauchen Sie mit uns ein in die vorweihnachtliche Magie von Weingarten und erleben Sie das „Weihnachtsmarkt-Trio“ als toller Auftakt in die schönste Zeit des Jahres!

Text: Elisa Fischer
Bild: Stadtmarketing

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 4:
Martin Stadtfeld im KuKO
Der renommierte Pianist spielt am 3. Dezember in Weingarten.

Seite 4:
Winterdienst
Der Winter kommt: Wann Bürgerinnen und Bürger Gehwege von Eis und Schnee befreien müssen.

Seite 5:
Kräuterkübel im Advent
In der Innenstadt stimmen hübsch geschmückte rote Töpfe auf Weihnachten ein.

Seite 5:
Geistliches Wort
Dekan Ekkehard Schmid macht sich Gedanken über die Endlichkeit.

WEIHNACHTSMARKT-TRIO
im Dezember

01. Dez.
Adventsmarkt Untere Breite

07. - 10. Dez.
Nikolausmarkt
auf dem Löwenplatz

12. - 13. Dez.
Hochschulweihnachtsmarkt
auf dem Münsterplatz

Erlebe die Adventszeit in Weingarten

The graphic features a green background with a white banner at the top containing the title. Below the title, three red Christmas ornaments are arranged horizontally. The event schedule is listed in three columns. On the right side, there is a stylized green Christmas tree with yellow lights and a gold angel ornament. A small gold banner with a heart icon and the text 'Erlebe die Adventszeit in Weingarten' is positioned on the left side of the graphic.

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 0761 / 120 120 00

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztendienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / WÄRME

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG,
24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister
Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für
bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus,
Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 1. BIS 7. DEZEMBER 2023

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger
Straße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 56
11 110

Samstag

Am Elisabethenkrankenhaus-Apotheke,
Elisabethenstraße 19, 88212 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751 / 79 107 910

Allgäu-Apotheke, Wangener Straße 3,
88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529 / 77 32

Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 97 960

Sonntag

Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 96 866

Montag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860

Dienstag

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 35 50 824

Mittwoch

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 91 785

Donnerstag

Apotheke im Spital, Bachstraße 51,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 36 21 584

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

Kleintierpraxis Baienfurt 0751 / 56 040 808
Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der städtischen Verwaltungs- gebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.

Mittwoch 9 bis 13 Uhr.

Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) und
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amts-
hauses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab
8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt
freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

Montag 14 bis 16 Uhr.

Dienstag 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bür-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen des Ausländeramts (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei- ten telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr.

Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
17.30 Uhr sowie

Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Seit Dezember 2019 veröffentlicht die Stadt Wein-
garten Öffentliche Bekanntmachungen nicht mehr
im Amtsblatt, sondern rechtswirksam auf der Sei-
te www.stadt-weingarten.de. Die jeweiligen Wort-
laute können auch nach telefonischer Anmeldung
unter 0751 / 405-0 eingesehen werden.

Unter anderem finden Sie folgende aktuelle Be-
kanntmachungen auf der Homepage:

- Änderung der Abwassersatzung
- Abwasserbeseitigung der Stadt Weingarten: Er-
öffnungsbilanz zum 1. Januar 2022
- Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Abwas-
serbeseitigung der Stadt Weingarten

THEMEN DER WOCHE

FESTLICHE STIMMUNG IN WEINGARTEN

Ein weihnachtlicher Spaziergang durch die Welfenstadt

Neben dem Weihnachtsmarkt-Trio wird während der Adventszeit auch dem restlichen Teil der Innenstadt ein vorweihnachtlicher Glanz verliehen. Die Stadt lädt ihre Bürgerinnen und Bürger zu einem stimmungsvollen Bummel durch die Straßen ein.

Die prächtigen Beleuchtungen und festlichen Dekorationen verwandeln die gesamte Innenstadt beginnend vom malerischen Münsterplatz über die Karlstraße bis hin zum Löwenplatz in ein Wintermärchen.

Ein Blick über die Basilika-Mauer lohnt sich, denn von hier oben betrachtet zieht sich die Weihnachtsbeleuchtung wie eine glitzernde Lichterkette durch die gesamte Stadt. Beim Hinabgehen der Basilika-Treppe erblickt man direkt den erhabenen Weihnachtsbaum, der mit seinem funkelnden Lichtergewand den historischen Münsterplatz schmückt.

Vorbei an zahlreichen strahlenden Sternschnuppen führt der Weg entlang an den Geschäften der Innenstadt, die mit ihren liebevoll gestalteten Schaufenstern zum vorweihnachtlichen Bummel einladen. Im Rahmen der Weihnachtstaler-Aktion hat man zudem beim Weihnachtsshopping in den teilnehmenden Geschäften die Chance auf einen von insgesamt 73 lohnenswerten Gewinnen.

Weiter geht es über den Löwenplatz, der vom 7. bis 10. Dezember von dem traditionellen Nikolausmarkt belebt wird.

Weingarten aktiv und mit allen Sinnen genießen: Lassen Sie den abendlichen

Spaziergang durch die weihnachtlich beleuchteten Straßen mit einem gemütlichen Glühwein in geselliger Runde ausklingen – sei es in der heimeligen Atmosphäre der Almhütte oder in den einladenden Lokalen von Weingarten.

„Besinnung und Geschenke müssen sich nicht widersprechen. Mit Aufmerksamkeit und Liebe ausgesucht, kann ein [einfaches] Geschenk sehr viel Freude machen.“ Monika Minder

Gerne laden wir Sie ein, die Welfenstadt während der Adventszeit mit ihrem Lichterkleid zu erleben und mit dem ein oder anderen Besuch die ortsansässigen Geschäfte sowie Restaurants zu unterstützen.



Text und Bild: Elisa Fischer

ANKÜNDIGUNG

Adventsmarkt im Schlössle

Am Sonntag, den 3. Dezember (1. Advent), findet im Schlössle von 11 bis 17 Uhr wieder der beliebte Adventsmarkt statt.

Feines Gebäck, weihnachtliche Dekorationen, wärmende Strickmützen, außergewöhnlicher Schmuck und vieles mehr gibt es am 1. Advent im Weingartener Schlössle zu entdecken. Alles, was hier angeboten wird, ist in liebevoller Handarbeit entstanden. So ist der Adventsmarkt die ideale Gelegenheit, um ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk zu erstehen. Das Schlössle bietet mit seinen Räumlichkeiten einen

wunderschönen Rahmen – vor allem im Salon in der zweiten Etage mit der filigranen Stuckdecke von Franz Schmuze aus der Zeit des Rokoko. Interessierte lädt das Stadtmuseum im Schlössle zum kostenfreien Besuch der Dauerausstellung zur Stadt- und Klostersgeschichte Weingartens ein. Im Erdgeschoss bietet der Eduard-Mörke-Kindergarten Kaffee und Kuchen an. Die Standgebühren und Bewirtungs-

einnahmen kommen sozialen Zwecken zugute.

Stadtmuseum im Schlössle
Scherzachstr. 1
88250 Weingarten
Tel. 0751 / 405 255
museen@stadt-weingarten.de
www.stadt-weingarten.de



Text und Bild: Uwe Lohmann

SERIE

Heilig-Blut-Rahmen im Knorpelstil

Bis in die 1960er-Jahre gab es am Mittwoch vor dem Blutfreitag eine kleine Hl.-Blut-Prozession. Das Kloster zog mit Mönchen, Sängerknaben und einem das Hl. Blut tragenden Pater unter einem roten Baldachin die Gerbersteig herunter, dann in die Wilhelmstraße ein und hielt am ehemaligen Modehaus Zimmermann.



Die Front des Hauses war mit Fenstertüchern, Girlanden und einem goldenen Hl.-Blut-Rahmen mit gestickter Hl. - B l u t - Reliquie geschmückt.

Dieses Bild hat J.B. Merberler, der Bruder einer Frau Arnold, um 1870 geschaffen. Er war von Beruf Glasermeister,

aber Sticken war sein Hobby. Als dann der Blutmittwoch in den 60er-Jahren abgeschafft worden war, wanderte der Rahmen in den Keller des Kunstmalers Conrad Davind Arnold, das Reliquienbild aber zu seiner Schwester. Conrad David Arnold stiftete den leeren Rahmen dem Klostermuseum. Der Leiter sticke es nach einem Foto des Originals die Reliquie mit Umrandung neu. Die Überraschung aber war der Rahmen: Durch etliche Übermalungen war die Ursprungsfassung nicht mehr sichtbar. Als der Rahmen von den Überma-

lungen befreit war, sah man auch die Schnitzkunst besser. Der Knorpelrahmen ist um 1680 entstanden. Die Sakristei-Schränke von Obermarchtal sind im gleichen seltenen Stil. Auch die alte Fassung kam zum Vorschein, beschädigt aber restaurierbar. Frau Margot Luda, Restauratorin aus Nesselwang, schuf daraus ein Prunkstück, eine Zierde für das Klostermuseum.

Text: Jürgen Hohl
Bild: Dieter Häfele

Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Straße 20
88250 Weingarten
Telefon 0751 / 49 339 oder 405-255
museen@stadt-weingarten.de
Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag, jeweils
14 bis 17 Uhr
Informationen, Sonderöffnungszeiten, Kursanmeldungen und Führungen über Jürgen Hohl, Telefon 0751 / 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

MARTIN STADTFELD

Renommierter Pianist spielt Bach, Beethoven und Volkslieder

Der sensationelle Sieg beim Leipziger Bach-Wettbewerb 2002 wird zum Ausgangspunkt einer Karriere, die den Pianisten Martin Stadtfeld zu den wichtigsten Festivals und bedeutendsten Konzerthäusern führt. 25 CDs spielt er in dieser Zeit ein, die preisgekrönt und von der internationalen Kritik gefeiert werden. Aktuell liegt eine CD mit Bearbeitungen deutscher Volkslieder vor. Aus dem Alten schöpfen und Neues daraus schaffen: Ein Credo, das Martin Stadtfelds künstlerisches Leben prägt und ihn immer wieder zu Johann Sebastian Bach zurückführt.

Stadtfeld äußert sich über sein Konzertprogramm wie folgt: „Beethoven scheint die Melodien seiner „Waldstein“-Sonate Volksliedern abgelauscht zu haben ... Auch wenn man die Sonate nicht kennen würde und erstmals hörte, erschienen einem diese Themen vertraut, fast wie Wiegenlieder.

Für diesen Abend habe ich eine Reihe meiner liebsten Volks- und Wiegenlieder zusammengestellt. Natürlich muss man auf dem Klavier, wo die Singstimme fehlt, hinzufügen, mit dem Material spielen! Und dennoch sind es oft die ganz schlichten Passagen, die zu Herzen gehen...

Gleichwohl habe ich als Gegensatz zu allzu viel Volkslied-Seligkeit ein Werk Bachs gewählt, das als wunderbarste abstrakte Kunstmusik zu sehen ist: Die 3. Englische Suite, die italienische und französische Einflüsse verbindet. Und vergessen wir nicht: Auch „Waldstein“ ist neben volksmusikantischer Wirkung große Kunstmusik.“

Sonntag, den 3. Dezember, um 20 Uhr Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben

19.30 Uhr Künstlergespräch Julia Hellmig mit Martin Stadtfeld



MARTIN STADTFELD

JOHANN SEBASTIAN BACH Englische Suite Nr. 3 g-Moll
VOLKSLIEDER arrangiert von Martin Stadtfeld

Kein schöner Land, Ännchen von Tharau, Es klappert die Mühle, Es waren zwei Königskinder, Der Mai ist gekommen, Muss i denn und weitere Stücke
LUDWIG VAN BEETHOVEN Sonate C-Dur op. 53 „Waldstein“

TICKETS: in der Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, 88250 Weingarten, Tel. 0751 / 405-232, akt@weingarten-online.de und unter www.reservix.de.

Text: Dr. Peter Hellmig

Bild: Uwe Arens

WINTERDIENST

Der Baubetriebshof ist für alle Fälle gerüstet

Der erste Schnee und Minusgrade haben uns bereits einen Vorgeschmack auf die vierte Jahreszeit beschert. Die Stadt ist gut vorbereitet in die Saison gekommen: Die Winterdienstseinsatzfahrzeuge sind startklar, die Schneepflüge angebaut, die Streuer aufmontiert und die Steuereinheiten in die Fahrzeugkabinen eingebaut. Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs hatten ihre ersten Einsätze – alles lief bestens nach Plan.

Die Räumung und Streuung erfolgen auf allen öffentlichen Straßen, Radwegen, kombinierten Geh- und Radwegen, Gehwegen „Radfahrer frei“, Verbindungswegen, Bushaltestellen und sonstigen städtischen Grundstücken. Für den Winterdienst sind die etwa 90 Kilometer Straßen in vier Kategorien eingeteilt:

- Kategorie 1: Straßen, die gefährlich und wichtig sind
- Kategorie 2: Straßen, die gefährlich sind
- Kategorie 3: Straßen, die wichtig sind
- Kategorie 4: sonstige Straßen (werden in extremen Wetterlagen und bei

nachhaltiger Gefährdung der Verkehrssicherheit geräumt.)

Bei anhaltenden Schneefällen muss die Kategorie 1 ständig geräumt und gestreut werden, was zu einer Verzögerung bei der Räumung der nachfolgenden Straßen führt. Hierfür bitten wir unsere Bürger um Verständnis. Ein Überwachungsdienst kontrolliert morgens ab 3.45 Uhr die Verkehrsflächen hinsichtlich der Gefährdung durch Schneefall oder Eisglätte. Er entscheidet unter Beachtung von Verkehrssicherheit, notwendigem Personaleinsatz und Umweltschutzinteressen über den

Umfang des auszuführenden Winterdienstseinsatzes und alarmiert die Einsatzkräfte. Hierzu stehen insgesamt 56 Mitarbeiter im Schichtdienst, fünf Großfahrzeuge, sechs Kleinfahrzeuge sowie sechs Handdienstgruppen zur Verfügung.

Die Stadt streut mit Feuchtsalz: Die Streugeräte sind so justiert, dass die Ausbringungsmenge von Feuchtsalz auf nur 5 Gramm pro Quadratmeter reduziert ist – das ist umweltschonend und kostensparend. Die Lager sind mit Streugut gefüllt, und die Dienstpläne bis Ende März gestrickt. Die Mitarbei-

ter des Baubetriebshofs kümmern sich in wechselnder Rufbereitschaft um sichere Straßenverhältnisse – auch am Wochenende und während der anstehenden Weihnachtsfeiertage.



Text und Bild: Marion Kleck

Wann Bürger räumen und streuen müssen

Winterdienst ist auch die Aufgabe der Bürgerinnen und Bürger: Zum Räumen und Streuen verpflichtet sind nach der städtischen Satzung alle Straßenanlieger an öffentlichen Straßen, Plätzen und Wegen.

Die Räum- und Streupflicht umfasst öffentliche Gehwege und in gleichem Maße auch Staffel- und Verbindungswege, sofern diese nicht ausdrücklich vom Winterdienst ausgenommen sind. Bei Straßenzügen ohne Gehweg ist ersatzweise ein Gehstreifen von einem Meter Breite am Straßenrand freizuhalten. Die genannten Wege sind von 7 Uhr morgens – an Sonn- und Feiertagen erst ab 9 Uhr – bis abends um

20 Uhr begehbar und rutschfrei zu halten. Als Streumaterial sollten nach Möglichkeit nur abstumpfende Materialien wie Sand und Splitt verwendet werden. Letzteres steht im Baubetriebshof an der Lägerlerstraße sowie in den im Stadtgebiet aufgestellten orange-farbenen Splittkästen zur kostenlosen Verwendung für Anlieger bereit. Der Einsatz von Streusalz sollte nach Möglichkeit auf besondere Gefahrensitu-

ationen wie Gefällstrecken, Treppen oder auftretendes Blitzeis beschränkt bleiben.

Der Baubetriebshof bittet die Bürger, ihre Autos möglichst nah am Fahrbahnrand zu parken, damit die Räumfahrzeuge problemlos durchfahren können. Auch sollte der Schnee an den Gehwegrand und nicht auf die Straße geschippt werden, damit das Tauwasser problemlos ablaufen kann.

Die städtische Räum- und Streupflichtsatzung finden Sie im Internet auf der Seite www.stadt-weingarten.de/stadtrecht unter der Rubrik „Bau- und Wohnungswesen, Straßen & Gewässer“.

Text: Redaktion

Kräuterkübel weihnachtlich dekoriert

Die Stadtverschönererinnen von „Lebendiges Weingarten“ stimmen auch in diesem Jahr mit festlich geschmückten Kräuterkübeln in der Innenstadt auf Weihnachten ein.

Adventliche Stimmung in der Fußgängerzone: Wo sonst duftende Küchenkräuter gedeihen, steckt jetzt Reisig, zusammengebunden mit hübschen dunkelroten Schleifen. Die engagierten Frauen der Initiative „Lebendiges Weingarten“ haben ihre roten Kräuterkübel zwischen Münster- und Löwenplatz weihnachtlich dekoriert – eine schöne Ergänzung zu den Lichterkugeln und Weihnachtsbäumen, die seit ein paar Tagen abends leuchten.

Die Gruppe „Lebendiges Weingarten“ und die Stadtverwaltung danken allen Spendern und Sponsoren, die das Projekt „Kräuter für alle“ bereits seit dem Jahr 2019 auf vielfältige Weise unterstützen. Besonderer Dank geht an die Gärtnerei des ZfP Südwürttemberg, die einen großen Teil der Frühjahrsbepflanzung gestiftet hatte, und an die Gießpaten, die nun Winterpause haben.

Hufeisenpferde müssen weichen

Auch die beiden aus Hufeisen geschmiedeten Pferde, die seit Juli auf dem Münsterplatz stehen, sind ein Projekt der Gruppe „Lebendiges Weingarten“. Umrahmt von einem Kräutermeer, sind die mehr als eine Tonne schweren Rösser des Künstlers und Autolackierers Ahmet Yardimci zu einem beliebten Fotomotiv für Einheimische und Touristen gewor-

den. Wegen des Großen Narrentreffens vom 19. bis 21. Januar mit Zehntausenden von Narren und Besuchern aus ganz Süddeutschland müssen die Pferde kurz nach dem Jahreswechsel jedoch abgebaut werden. Der Platz wird am Festwochenende für ein großes Zelt gebraucht.

Spenden & Kontakt

Die Gruppe „Lebendiges Weingarten“ um Fenja Buck, Sieglinde Zimmer-Meyer, Klara Fiegel, Roswitha Herfurth, Karin Kappeler-Zintl, Margarete Huber-Sterk, Susanne Münz, Gerlinde Staudacher und Barbara Wiest freut sich über Verstärkung, nach wie vor aber auch über finanzielle Unterstützung über das Spendenkonto der Stadt:

IBAN: DE78 6505 011 00086 500270

Verwendungszweck: Lebendiges Weingarten.

Weitere Informationen über die Projekte der Ehrenamtlichen gibt es unter www.stadt-weingarten.de/kraeuter oder per Mail an lebendigesweingarten@web.de.

Text: Carolin Schattmann

Bilder: Lebendiges Weingarten



Die Ehrenamtlichen haben nicht nur die roten Kübel geschmückt...



sondern auch die Drahtkörbe bei den Pferden.

GEISTLICHES WORT

Endlich

Mehr als im Sommer schauen wir im Winter auf den Boden. Nässe und Glätte, Eis und Schnee sind die Ursachen. Wenn ich alte Kirchen betrete, achte ich zunehmend auf deren Boden – nicht wegen Rutschgefahr oder Stolperfallen, sondern weil dieser oft aus Grabplatten besteht, abgeschliffen und begangen seit Jahrhunderten.

Immer mehr Tote liegen heute im Grünen. Inmitten von Friedwäldern im wuchernden Unterholz oder draußen auf Waldfriedhöfen. Zurück zur Natur? Jedenfalls außerhalb von Stadt und Dorf, wo sie einst lebten und wohnten, und wo jene weiterleben und wohnen, die sie gekannt und geliebt haben.

Was aber ist nun die Botschaft von Kirchenböden mit diesen Platten, untern denen sich Gräber befinden? Jedenfalls nicht: Zurück zur Natur und auch nicht zurück in irgendwelche Kreisläufe des biologischen Lebens, sondern zurück Richtung Lebenswelt und vor allem zurück Richtung Gott, dem Schöpfer.

Auch das Kirchenjahr endet mit der Endlichkeit. Und mit der Endlichkeit beginnt auch am Sonntag das Neue. Denn in den Bibelstellen der katholischen Liturgie geht am 1. Advent immer die Welt unter. Aber nicht, weil Endlichkeit nur mit Tod zu tun hat, sondern auch mit Leben, nicht nur mit Vergangenheit, sondern auch mit Zukunft, nicht nur mit Ernüchterung darüber, wie die Zeit vergeht, sondern auch mit dem, was kommt und was im kirchlichen Jargon „Ewigkeit“ heißt.

„Endlich leben“ kann auch heißen „adventlich leben“ und „adventlich leben“ kann bedeuten „mit einer großen Erwartung leben“.

Zum Schönsten in unserem Gesangbuch gehört für mich diese alte Strophe:

Wie bin ich doch so herzlich froh / dass mein nun ist das A und O, / der Anfang und das Ende. / Er wird mich doch zu seinem Preis / aufnehmen in das Paradeis, / des schlag ich in die Hände. / Amen, amen, / komm du schöne Freuden-sonne, / säum nicht lange, / deiner wart ich mit Verlangen. (Gotteslob 357, 7).

Und wenn diese dann noch entsprechend gesungen oder musiziert wird: un-endlich schön!

Text und Bild: Dekan Ekkehard Schmid, Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 9.



HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

KURZ BERICHTET

Zehn Jahre WEICHENSTELLUNG an der PH

Die PH Weingarten begrüßte im November den zehnten Jahrgang des Projekts WEICHENSTELLUNG. Initiiert wurde das Projekt vor zehn Jahren von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS. Seither haben 142 Studierende insgesamt 237 Mentees in dieser prägenden Phase auf ihrem Bildungsweg unterstützt.

Ein gelungener Übergang von der Grundschule zu einer weiterführenden Schule stellt die Weichen für den späteren Weg in Studium, Ausbildung und Beruf sowie für die spätere gesellschaftliche Teilhabe. Hier setzt das Projekt WEICHENSTELLUNG für Viertklässler an. Professorin Dr. Karin Schweizer, Rektorin der PH Weingarten, begrüßte im November die 27 Kinder des neuen Jahrgangs zusammen mit ihren Eltern und hob die Bedeutung des Projekts für die Bildungsgerechtigkeit in der Region hervor. Dr. Tatiana Matthiesen von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS betonte die Relevanz des Programms in ländlichen Regionen. Die positiven Auswirkungen zeigten sich aber nicht nur bei den Mentees. Auch die Mentorinnen und Mentoren, die die Schülerinnen und Schüler von der vierten Grundschulklasse bis zur sechsten Klasse

vier Stunden pro Woche unterstützen, profitierten von den Erfahrungen für ihr späteres Berufsleben. Auch ein ehemaliger Schüler des Projekts kam bei der Jubiläumsveranstaltung zu Wort. „Das Projekt hat mir den Weg aufs Gymnasium sehr erleichtert und auch dazu beigetragen, dass ich weiß, in welche Richtung ich beruflich gehen will“, schilderte er. So könne er sich noch gut daran erinnern, wie sehr ihn der Besuch des Elektronikmuseums in Tettang fasziniert habe. In der Tasche hat er bereits seinen Vertrag für ein Studium der Wirtschaftsinformatik an der Dualen Hochschule. Das Jubiläumsevent beinhaltete auch einen Auftritt des Zauberers und promovierten Physikers Markus Pfeil, der unter dem Motto „Wissenschaft und Zauberkunst“ die Kinder zum Staunen brachte.

Hintergrund:

Das Projekt WEICHENSTELLUNG für Viertklässler ist in Baden-Württemberg möglich dank der Kooperation mit der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS und der Förderung der Bruno-Frey-Stiftung, der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, der Bürgerstiftung Weingarten, der Karl Jegg Stiftung, der Mossakowski Stiftung, des Lions-Clubs Ravensburg und der Waisenhausstiftung Siloah. Unterstützt wird das Projekt zudem von den Bildungsregionen der Landkreise Biberach und Ravensburg und von den Städten Biberach, Laupheim, Ravensburg und Weingarten. Weitere Informationen unter <https://weichenstellung-ph-weingarten.de/> Mehr auf Seite 13.

180 neue Mitbürgerinnen und Mitbürger dank Erstsemesterkampagne

Unter dem Motto „Sag Hallo“ begrüßte die Stadt erneut die Erstsemester der beiden Hochschulen zum Start des Wintersemesters 2023/2024. Rund 180 Studierende kamen dem Aufruf nach, ihren Hauptwohnsitz im Rahmen der Aktion in Weingarten anzumelden.

Auch der zweite Anlauf der Erstsemesterkampagne der Stadt Weingarten war ein voller Erfolg. Rund 180 Studierende meldeten im Rahmen der Aktion ihren Erstwohnsitz in Weingarten an. Dafür erhielten sie einen praktischen To-Go-Becher mit attraktiven Begrüßungsgutscheinen und hatten zudem die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Neben den sieben örtlichen Gastronomen Max.Café, Martinus Café, Café Museum, Kulturzentrum Linse, Seezeit Cafeteria und Kaffee Bar sowie Bäckerei Frick und Bäckerei Hamma, die sich bereits zum zweiten Mal an der Kampagne beteiligten, fanden die Studierenden dieses Mal auch einen Gutschein für das Projekt tws.rad in ihrem To-Go-Becher. Auch die Kreissparkasse Ravensburg war als Sponsor erneut vertreten.

design-Studentinnen der RWU, welche die Kampagne erneut kreativ begleitet haben sowie an das Team des städtischen Einwohnermeldeamtes.



Hochschulbeauftragte Melanie Koller mit der Gewinnerin des Hauptpreises.

Der Dank geht an alle Unterstützer und Sponsoren, an die engagierten Medien-

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

Digitales Studium Generale der PH Weingarten am 4. Dezember

Im dritten Studium Generale-Vortrag am 4. Dezember um 18 Uhr geht es um Macht und Auswirkungen des neuzeitlichen Weltbildes. Dr. Alfred Denker von der Universität Sevilla spricht zum Thema: „Weltbild und Bildung“.

Im Ausgang von Martin Heideggers berühmtem Text „Die Zeit des Weltbildes“ wird die Macht des Weltbildes behandelt und die Frage nach der Bildung gestellt. Was bedeutet es, wenn die Welt in unserer Zeit zum Bild geworden ist? Und welche Folgen hat dieses Ereignis für die Bildung?

Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Den Zoom-Link sowie das vollständige Studium Generale-Programm mit kurzen Zusammenfassungen aller Vorträge ist auf der Homepage der PH Weingarten unter www.ph-weingarten.de/studium-weiterbildung/studium-generale/ einsehbar.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Technischer Ausschuss tagt öffentlich am 4. Dezember

Am Montag, den 4. Dezember, findet ab 17 Uhr die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Großen Sitzungssaal des Amtshauses (Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Sachstandsbericht zur Kommunalen Wärmeplanung, die Vorstellung erster Konzepte für die Gewerbeflächenentwicklung der Flächen „Hähnlehofstraße West“, „Argonnensportplatz“ und „Welte-Nord Bereich Weltehof“ sowie ein Sachstandsbericht zur künfti-

gen Streckenführung der Radschnellverbindung FN-Baindt.

Auch die im Sommer durch den Rat beauftragte Untersuchung weiterer möglicher Standorte für eine künftige Flüchtlingsunterbringung im Stadtgebiet wird Thema der kommenden Ausschusssitzung sein.

Die ausführliche Tagesordnung finden Sie im digitalen Bürgerinfoportal unter www.ratsinfo-weingarten.de/sessionnet/buergerinfo/info.php.

Text: Sabine Weisel

AUS DEN FRAKTIONEN



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Über Realitätsferne und andere Übel

Ist Realität das, was gerade Gegenwart ist? Oder dürfen Realisten auch einen Blick in die Zukunft riskieren? Und welche Realität ist gemeint?

Die, dass es mir gutgeht? Oder in anderen Worten – wie es sinngemäß in einem aktuellen Kommentar der Schwäbischen Zeitung heißt – im Zustand der GroKo (Großen Koalition unter Merkel) leben, als es uns noch viel besser ging, weil man in Ruhe gelassen und alles verdrängt wurde? Ja, so kann man es sich schön gemütlich in der Gegenwart einrichten und den „Teufel“ Veränderung an-/beklagen.

Gesellschaftliche Umbrüche sind immer schwierig, machen zugegebenermaßen auch Angst. Jeder, der mit Ängsten gekämpft hat, weiß, dass man sich ihnen stellen, sie angehen und bekämpfen muss. Schritt für Schritt. Solche Schritte zeigt auch der Klimamobilitätsplan auf: Er wagt einen Blick in eine ökologischere und damit lebenswertere Zukunft und weist mögliche Schritte dahin auf. Und das ist klar: Für Verbesserungen bedarf es großer Anstrengungen. Fragen Sie Ihre Kinder, denn das weiß jeder Schüler. Und je schlechter die Noten, umso größer müssen die Anstrengungen sein. Übertragen auf den Klimamobilitätsplan bedeutet dies, dass nach den vielen verschlafenen Jahren jetzt umso größere Anstrengungen nö-

tig sind, um das Ziel zu erreichen. Dazu braucht es, wie bei den Schülern, nicht nur eine veränderte innere Einstellung, die dem Erreichen des Ziels alles unterordnet, was gelegentlich auch Opfer bedeuten kann, sondern es braucht auch gute Unterstützung. Dass ohne Unterstützung durch Land und Bund diese Ziele nicht erreichbar sein werden, ist klar. Dass es aber ein „Weiter-wie-bisher“ nicht geben darf, sollte auch allen klar sein. Mit zusammenhangslosen Zahlenmonstern zu „argumentieren“, macht da wenig Sinn. Den Glauben zu fördern, dass man eine lebenswerte Zukunft schaffen, dass man ein Ziel erreichen kann, muss Aufgabe der Politik – auch und vor allem der Kommunalpolitik – sein.

Die Schritte auf dem Weg bestimmt Weingarten allein; der GMS zeigt nur Möglichkeiten, den großen Rahmen auf. Gehen wir die Schritte mutig und mit Blick nach vorne an, solange wir durch die guten Förderer in Land und Bund noch die nötige Unterstützung haben, Förderer, denen unsere Zukunft nicht gleichgültig ist.

Text: Alexander Jürgens für die Fraktion Bündnis 90 / Die GRÜNEN



CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Eine Frage der Betrachtung

Das Adolf-Gröber-Haus in der Moosbrugger Straße wird sein Gesicht verändern. Bereits vor einiger Zeit wurde zum Thema Bebauungsplan debattiert. Doch das Projekt ist komplexer als ein normales Bauvorhaben. Gerade darum war jetzt das Konzept Thema.

Zum Zeitpunkt der Erbauung in den Sechzigerjahren war das Adolf-Gröber-Haus das modernste Altersheim in der Region. In der Folge wurde es gut unterhalten und sogar großflächig erweitert. Doch die baulichen Anforderungen an die Gebäude der Altenhilfe sind stetig gestiegen, und heute gelten viel umfangreichere Vorschriften. Deshalb hat die Stiftung Liebenau als Betreiber der Stadt glaubhaft dargelegt, dass es bauliche Veränderungen braucht. Es soll der älteste Gebäudeteil abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Damit ist das Bauvorhaben ein Thema, das viele Fragen und erheblichen Abstimmungsbedarf mit sich bringt. Um zu verstehen, warum neu gebaut werden muss und welche Anforderungen an einen solchen Neubau bestehen, hat die Stiftung Liebenau ihr Konzept vorgelegt. Dieses sieht den

Erhalt möglichst vieler der derzeitigen 115 Dauerpflegeplätze vor, was in einem Rahmen bis etwa 90 Stück möglich sei. Mehr wie 100 Plätze in einer Einrichtung sind heute ohnehin nicht mehr zulässig. Gleichzeitig sollen bis zu 60 Plätze für betreutes Wohnen im neu errichteten Teil entstehen. Dieses Angebot wird dann durch eine Tagespflege und Sozialisation im Haus ergänzt. So entsteht eine besonders hochwertige Form des Wohnens mit Unterstützung und gleichzeitig ein Mehrwert für das angrenzende Gebiet.

Für uns als CDU-Fraktion ist damit klar, dass das Konzept richtig und fundiert aufgestellt wurde. Über die Fragen der baulichen Ausgestaltung ist dann an entsprechender Stelle zu beraten.

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Gemeinderatsentscheidungen sind immer gemeinschaftliche Entscheidungen

„Stadt entwickeln – nicht kaputtsparen“, das war unsere Antwort auf das im Juli vorgelegte Sparpaket zu „Strukturverbesserungen“. Hierbei sollten nicht nur unsere Bäder, unser Freibad auf den Prüfstand; auch im Kulturbereich, beim bürgerschaftlichen Engagement, unserem KuKo und in einigen anderen Bereichen unserer städtischen Infrastruktur sollten Einsparungen und Aderlässe beschlossen werden.

Anlass war bekanntlich, dass das Regierungspräsidium eine deutliche Haushaltsdisziplin mit einigen Auflagen eingefordert hatte. Nach diesem „Drohbrief“ sollten selbst Schulschließungen in Erwägung gezogen werden, wenn nicht bald mit einem Neubau begonnen würde.

Seither ist es der Verwaltung, der Kämmererei aber besonders auch dem Gemeinderat gelungen, das schlimmste Szenario – wir haben es „Kürzungshektik“ genannt – abzuwenden. In vielen Arbeitsstunden, mit Abwägungen,

Anregungen und Vorschlägen in vielen Gesprächen und Diskussionen hat die Überzeugungsarbeit dahingehend Früchte getragen, dass wir jetzt einigermaßen hoffnungsvoller und zuversichtlicher, was unseren Haushalt betrifft, in die Zukunft blicken können. Dies ist immer der Verdienst des gesamten Gremiums Gemeinderat und mitnichten einer einzelnen Fraktion!

Es ist legitim, auf gute, erfolgreiche Verhandlungsergebnisse zu verweisen. Wenn allerdings Verdienste von Einzelnen für sich in Anspruch genom-

men werden, deren Proteste ursprünglich kaum zu vernehmen waren, außer dass u.a. als Sparvorschlag die städtischen Brunnen abgestellt werden sollen, dann erinnert es an den Hahn, der dann am lautesten kräht, nachdem er erst den Kopf am tiefsten in den Sand gesteckt hatte. Dieses Verhalten ist auch in Wahlkampfzeiten unangebracht. Gemeinderatsentscheidungen sind immer Mehrheitsentscheidungen über die Fraktionsgrenzen hinweg und für viele leider oft auch nur ein Kompromiss. Wir hoffen, dass es uns auch bei den anstehenden Haushaltsentscheidungen gelingt, unsere Werte, unsere Einrichtungen und unsere Infrastruktur zu erhalten, zu bewahren und da wo notwendig auszubauen, zum Wohle unserer Stadt, den Bürgerinnen und Bürgern und einer verständnisvolleren und zufriedeneren Gesellschaft. Dies ist besonders von Nöten in einer Zeit, in der die Probleme immer größer, die Schuldzuweisungen ausgeprägter und die Toleranzschwellen immer kleiner werden.

Text: Doris Spieß für die SPD-Fraktion

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Reutebühlstraße / Kanalstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: TWS GmbH Netzausbau
Zeitraum: bis 1. Dezember 2023

Straße: Stefan-Rahl-Straße / Herknerstraße / Friedrich-Seifriz-Straße / Brechenmacher Straße / Daimlerstraße / Weltestraße

Maßnahme: Halteverbot / Fahrbahnsperrung / Gehwegsperrung
Anlass: TWS Netzausbau
Zeitraum: bis 1. Dezember 2023

Straße: Haldenweg 35

Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 1. Dezember 2023

Straße: Scherzachstraße 11-1

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Abbruch Gebäude am „Schlössle“
Zeitraum: bis 5. Dezember 2023

Sperrstrecke: Karlstraße 28-30

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Baggerarbeiten / Rohrleitungsbau / Blitzableiter ertüchtigen
Zeitraum: bis 12. Dezember 2023

Straße: Gablerstraße 7

Maßnahme: Halbeverbot
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. Dezember 2023

Straße: Bauernjörgstraße 14

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Außenanlagen nach Neubau EFH
Zeitraum: bis 20. Dezember 2023

Straße: Benzstraße / Niederbieger Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Netzausbau
Zeitraum: bis 21. Dezember 2023

Straße: Kirchstraße 2

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Kellerabdichtungsarbeiten
Zeitraum: bis 22. Dezember 2023

Straße: Pflugstraße 30

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Dachsanierung mit Kranstellung auf Privatgrund
Zeitraum: bis 22. Dezember 2023

Straße: Franz-Beer-Straße 98

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Errichten der neuen Parkplatz- und Fahrbahnabgrenzungen
Zeitraum: bis 22. Dezember 2023

Straße: Friedhofstraße 23-25

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Sanierung
Zeitraum: bis 31. Dezember 2023

Straße: Scherzachstraße 49-19

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Hochwasserschutz an der Scherzach
Zeitraum: bis 31. Dezember 2023

Straße: Friedhofstraße 15

Maßnahme: Halteverbot Parkplatz Kreuzberg-Friedhof
Anlass: Baugertüst sowie Baukran
Zeitraum: bis 31. Dezember 2023

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

AMTSBLATT

„Weingarten im Blick“ digital

Lesen Sie unser Amtsblatt „Weingarten im Blick“ gerne online? Dann helfen Sie mit, Ressourcen zu sparen, und bringen Sie den Aufkleber „Ich lese meine WiB lieber digital!“ an Ihren Briefkasten an.

Sie erhalten den Aufkleber in der BürgerInfo im Erdgeschoss des Amtshauses in der Kirchstraße 2. Die Online-Ausgabe der WiB erscheint jeden Freitag (außer in den Schulfreien) unter www.weingarten-im-blick.de. Leserinnen und Leser, die die gedruckte WiB bevorzugen, bekommen ihr Exemplar weiterhin auf Papier kostenlos nach Hause zugestellt.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Medienagentur W3



Ich lese meine WiB lieber digital!

weingarten **im Blick**

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 2. Dezember, Hl. Luzius
 8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
 8.30 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
 16 Uhr Adolf-Gröber-Heim: Eucharistiefeier
 18.30 Uhr St. Maria: Vorabendmesse
 18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent / Neues Kirchenjahr (Lesejahr B)
 9 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier
 10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit Beginn der Herbergssuche
 10.30 Uhr St. Maria: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
 17 Uhr Hl. Geist: Besinnliche Stunde im Advent, siehe Artikel
 18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit der Choralschola

Dienstag, 5. Dezember, Hl. Anno
 18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 6. Dezember, Hl. Nikolaus, Bischof von Myra
 18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Donnerstag, 7. Dezember, Hl. Ambrosius
 7.25 Uhr Basilika: Schülergottesdienst für Grundschüler im Kerzenschein (Marienkapelle)
 7.25 Uhr St. Maria: Schülergottesdienst für Grundschüler aus St. Maria und Hl. Geist.
 16 Uhr Adolf-Gröber-Heim: Wort-Gottes-Feier

Freitag, 8. Dezember, Hochfest Maria Empfängnis
 6 Uhr St. Maria: Rorate – festliche Eucharistiefeier im Schein der Kerzen. Bitte bringen Sie eine tropfgeschützte Kerze mit. Anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus.
 18.30 Uhr Basilika: Feierliche Abendmesse im Kerzenschein, mitgestaltet vom Basilikachor

Samstag, 9. Dezember
 6 Uhr Basilika: Rorategottesdienst mit Flötenmusik, anschließend Frühstück in den Kirchennahen Räumen
 8 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

15 Uhr Hl. Geist: Andacht für Trauernerde, siehe Artikel
 17 Uhr Basilika: Besinnliche Stunde im Advent
 18.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
 18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse, mitgestaltet vom Kirchenchor

Schweigemeditation
 Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)
 Die Schweigemeditation am 4. Dezember entfällt. Bitte beachten!

Rosenkranz:
 Basilika: freitags 18 Uhr
 St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
 Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
 Kreuzbergfriedhof: donnerstags 17 Uhr

Beerdigungsdienst:
 vom 05.12. bis 08.12.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon: 0751 / 95 126 904
 vom 12.12. bis 15.12.: Pastoralreferent Artur Sontheimer, Telefon: 0751 / 561 913-13

MESSINTENTIONEN

Basilika:
 Samstag, 02.12.: Jahrtag: Andreas und Jakob Maisner
 Dienstag, 05.12.: Konradmesse; Jahrtag: Markus Spitzmüller
 Freitag, 08.12.: Jahrtag: Ruscha und Kurt Plitschka, Rita und Hans Herkommer, Gedenken: Pia und Bernd Elshof

St. Maria:
 Samstag, 02.12.: Gedenken für: Reinhold Lemp; Rita Biehler; Johann und Monika Berner
 Dienstag, 05.12.: Gedenken für Marija und Franjo Zagar

Hl. Geist:
 Samstag, 09.12.: Gedenken für: Paul Fahnenstiel; Viktor Deperschmidt; Else und Ewald Lochmüller

SEELSORGEEINHEIT

Krankenkomunion vor Weihnachten

Gerne besuchen wir Sie zu Hause, wenn Sie die Krankenkommunion vor Weihnachten empfangen möchten. Bitte rufen Sie bei Bedarf im jeweiligen Pfarrbüro an.

Bild: Pfarramt



Herzliche Einladung zur Ma(h)lZeit

Auch in den Weihnachtsferien

Da bekanntlich gerade über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel Einsamkeit besonders spürbar ist, findet das Essens- und Begegnungsangebot Ma(h)lZeit gerade auch in den weihnachtlichen Schulferien statt. So sind alle, die sich über ein besonders leckeres, sehr günstiges Mittagessen und die Gesellschaft mit anderen freuen, herzlich zum gemeinsamen Mittagessen auch am Mittwoch, 27. Dezember, und Mittwoch, 3. Januar, zwischen 12 und 13 Uhr ins Gemeindehaus St. Martin in der Irmentrudstraße 12 eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen

MA(H)LZEIT

EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

- jeden Mittwoch
- Gemeindehaus St. Martin
Irmentrudstr. 12 Weingarten
- 3€ pro Mittagessen
1€ für Kaffee & Kuchen
- Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

Speiseplan

für Dezember 2023

06.12.:
Fleisch- & Veggieküchle mit Kartoffelsalat

13.12.:
Italienische Bolognese mit Nudeln & Salat

20.12.:
Gemüseintopf mit Brot

27.12.:
Weihnachtsessen

„Es wird nicht dunkel bleiben“

Andacht für Trauernde



Herzliche Einladung zur Andacht für Trauernde am Samstag, den 9. Dezember, um 15 Uhr in der Kirche Hl. Geist. In diesem Gottesdienst wollen wir jeder Form von Trauer Raum geben:

Musik und Stille, Worte und Rituale helfen, sich auf den Prozess der Trauer einzulassen, in dem Erinnern stattfindet und Wandlung möglich wird.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einer kleinen Begegnung, bei der auch Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas und Pastoralreferent Artur Sontheimer anwesend sein werden.

Pater Michael Pfenning

Bild: Pfarrbriefservice

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Verkauf von Adventskränzen in der Unteren Breite

Wie in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Jahr am 2. Dezember auf dem Wochenmarkt in der Unteren Breite Adventskränze, Adventsgestecke, Adventsartikel und Selbstgemachtes zum Verkauf angeboten.

Der Erlös geht zu gleichen Teilen an die Projekte „en contacto“ und „Ma(h)lZeit“.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

KINDERGOTTESDIENST

10:30 UHR



ST. MARIA
3. DEZEMBER 2023

Herzliche Einladung

Wir laden alle Kinder mit ihren Familien ganz herzlich dazu ein, am 1. Adventssonntag um 10:30 Uhr gemeinsam mit uns im Gemeindehaus St. Maria Kindergottesdienst zu feiern.

Wir lesen die Geschichte „Die vier Lichter des Hirten Simon“, singen und feiern den 1. Advent.

Kommt vorbei und feiert mit uns!
Euer KiGo-Team von St. Maria

Gemeinsam unterwegs – „Sternenzauber“

Gemeinsam unterwegs auf Weihnachten zu – Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Bastelabend am Mittwoch, 6. Dezember, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.



Bei Punsch und Knabbereien wollen wir verschiedene Sterne basteln. Bitte eine Schere mitbringen.

Es freuen sich Petra Bär, Sonja Brunnbauer, Irene Fricker, Elena Jundt, Eva Komprecht und Uschi Schoepe.

Bild: S. Brunnbauer

Besinnliche Stunde zum Advent mit Musik und Texten

Am Sonntag, den 3. Dezember, um 17 Uhr findet in der Heilig Geist Kirche in Weingarten wieder die „Besinnliche Stunde zum Advent“ statt.

Es spielen das Querflötentrio „Tibia“ mit Petra Klotz, Claudia Schmid und Sarah Berner sowie das Alphorntrio Weingarten mit Hansjörg Klotz, Gerhard Sauter und Daniel Fricker.

Ute und Harald Wanner tragen zwischen den Musikstücken kurze besinnliche Texte vor. Die besinnliche Stunde stimmt mit ihrer sehr ruhigen Atmosphäre auf den Advent ein.

Wie immer spielen alle Mitwirkenden ohne jegliche Gage. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

In diesem Jahr gehen alle Spenden an die Stiftung Valentina. Im Anschluss schenken die Ministranten Punsch und Glühwein auf dem Kirchhof aus.



Text: Hansjörg Klotz

Bild: Fabian Klotz

Rorate-Messen

Wie in jedem Jahr feiern wir auch 2023 in der Adventszeit die morgendlichen Rorate-Messen im Schein der Kerzen. Die Termine sind in diesem Jahr:

Am Freitag, 8. Dezember, in St. Maria sowie am Mittwoch, 13. Dezember, in Hl. Geist – jeweils um 6 Uhr.

Wir laden Sie herzlich ein zu diesen stimmungsvollen Gottesdiensten und zum anschließenden Frühstück im Gemeindehaus. Herzlichen Dank allen, die die Gottesdienste mitgestalten oder beim Frühstück mithelfen.



Bild: Markus Weinländer in pfarrbriefservice.de

Sternsingeraktion 2024 in St. Maria und Hl. Geist

Miteinander, Spiel und Spaß, und darüber hinaus noch was richtig Gutes bewegen. Wäre das etwas für Dich?



Melde dich bei Carolin Augé, Telefon 0751 / 56 17 740, wenn Du in der dritten Klasse oder älter bist (nach oben sind keine Grenzen gesetzt). Du kannst auch

gerne auf den Anrufbeantworter von St. Maria sprechen. Die Sternsingeraktion beginnt am Samstag, 9. Dezember, um 11 Uhr mit unserem ersten Treffen im Gemeindehaus St. Maria und endet am 6. Januar 2024. Weitere Informationen bekommst du am Telefon oder auf unserer Website (<https://katholisch-weingarten.de>) oder auf Wunsch zugesandt oder sie liegen in der Kirche St. Maria aus. Die Sternsinger freuen sich, wenn Du bei der Sternsingeraktion 2024 mitmachst.

Carolin Augé

Adventsverkauf des Ausschusses Eine-Welt-Mission

Am kommenden 1. Adventssonntag, den 3. Dezember, bietet der Ausschuss Eine-Welt-Mission nach den Gottesdiensten wieder Hochwertiges an von ‚Welpartner‘ und von unseren Schuhputzerfamilien in Bolivien. Mit dem Kauf unterstützen Sie zum einen die vielen Familien, die diese wertvollen Produkte herstellen, durch den Erlös aber darüber hinaus auch unsere Projekte. Diesmal ist der Schwerpunkt des Sortiments natürlich vorweihnachtlich: Von Welpartner weihnachtliche Sondereditionen von Kaffee (Bohne, Espresso und gemahlen), kleinere Schokolade-Nikoläuse (als Bischöfe! von GEPA), Dekorations-Artikel zum

Schmücken und Verschenken, reiner Kakao, Nutella und andere adventliche Leckereien für den Nikolaus-Sack. Von ‚Vamos Juntos‘ haben wir ungewöhnliche und wunderschöne Weihnachtskarten für Sie.

Für den Fall, dass Sie unseren Projekten auf Weihnachten eine größere Spende gegen Spendenbescheinigung zukommen lassen wollen, bitten wir um Überweisung auf folgendes Konto: Gesamtkirchenpflege, DE 94 6505 0110 0086 502601, Stichwort: Eine Welt. Bitte vergessen Sie Name und Adresse nicht, damit wir Ihnen die Spendenbescheinigung zusenden können.

Herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung. Über neue Entwicklungen bei unseren Projekten werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Für den Ausschuss, Alexander Jürgens



Adventsfeier der Senioren

Das Seniorenteam der Kirchengemeinde St. Martin lädt zur Adventsfeier am Donnerstag, 7. Dezember, um 14 Uhr in die Kirchennahen Räume ein. Zuerst feiern wir eine Adventsandacht mit Herrn Dekan Schmid. Danach singen wir Adventslieder, und es gibt Kaffee und Kuchen.

Bild: Gemeinde



Besinnliche Stunde im Advent

Herzliche Einladung am Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr, in der Basilika Weingarten.

Eine Stunde innehalten und etwas Zeit finden im oftmals hektischen Advent mit Texten, die zum Nachdenken anregen und Musik, die zu Herzen geht. Musikalische Gestaltung: Stephan Debeur an der Chororgel und das „A Capella Ensemble“.

Text: Claudia Schlegel

WEITERE INFORMATIONEN

Einladung zur Adventfeier



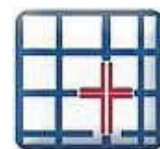
am 1. Adventssonntag, dem 3. Dezember. Der Freundeskreis der KAB Weingarten lädt Mitglieder und Angehörige um 14.30 Uhr ins Gemeindehaus Hl. Geist ein. Unter dem Motto „Alte Spur durchkreuzt – Gott öffnet neue Wege“ wollen wir mit Meditation, Impulsgebeten, Lesungstexten, Gebeten und Liedern den Nachmittag gestalten. Anschließend besteht Gelegenheit zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen.

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder laden die Kontaktstelle Trauerpastoral und das Evangelische Klinkpfarramt Ravensburg am Sonntag, 10. Dezember, um 16 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche ein. Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde sind eingeladen, der verstorbenen Kinder zu gedenken, egal wie lange deren Tod zurückliegt.

Katholische Gefängnis-seelsorge Ravensburg...

... bittet um Unterstützung



Weihnachten im Gefängnis – das ist für viele der Inhaftierten eine sehr trostlose Zeit, wahrscheinlich sogar die schwierigste Zeit im ganzen Jahresverlauf. Und es gibt leider einige Gefangene, die draußen keinen mehr haben, der sich um sie kümmert, das heißt trotz Weihnachten kein Besuch, kein Brief, kein Päckchen.

Auch in diesem Jahr wollen mein evangelischer Kollege und ich allen Inhaftierten – das sind derzeit rund 450 Menschen – ein kleines Weihnachtspäckchen zukommen lassen. Es enthält Lebkuchen, etwas Kaffee, eine

Tafel Schokolade, eine Postkarte mit der Weihnachtsgeschichte, einen Strohstern und einen kleinen Taschenkalender für 2024 mit einer Beilage, auf der einige Grundgebete abgedruckt sind. Ein solches Päckchen hat den Wert von rund 8 Euro. Die Kosten für diese Geschenkaktion teilen wir hälftig auf. Wenn Sie uns dazu durch eine Geldspende unterstützen könnten, wäre ich Ihnen dankbar.

Spenden an: Diözese Rottenburg-Stuttgart, IBAN: DE91 6005 0101 0001 3627 23, Verwendungszweck: Spende Gefängnis-seelsorge Ravensburg Georg Gebhard, Katholische Gefängnis-seelsorge Ravensburg

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
 Mail: ekkehard.schmid@drs.de
 Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas, Telefon: 0751 / 95 126 904
 Mail: marcoantonio.rodriguezrivas@drs.de
 Pater Michael Pfenning, Telefon: 0751 / 65 273 728
 Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
 Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 0751 / 561 774 -34
 Mail: carolin.auge@drs.de
 Gemeindefreferentin Monika Gröber, Telefon: 0751 / 56 127-14
 Mail: monika.groeber@drs.de
 Pastoralreferent Artur Sontheimer, Telefon: 0751 / 561 913-13
 Mail: artur.sontheimer@drs.de
 Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0751 / 56 127-11
 Mail: christiane.schupp@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
 basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 (Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
 Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 – 12 Uhr. Dienstag 17 – 18.30 Uhr
 (ab 18.00 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof)

St. Maria

St.-Konrad-Str. 28, Telefon 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
 stMaria.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 11.30 Uhr, Dienstag von 15 – 17 Uhr

Hl. Geist

Keplerstraße 2, Tel. 0751 / 561 913-0, Fax 561 913-19
 HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE

**3. Dezember, 1. ADVENT**

9.30 Uhr Familiengottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Günzler mit den *Kindergärten Martin-Luther und Paul-Gerhardt*), anschließend *Kirchencafé*

10.45 Uhr Treffpunktgottesdienst mit der Kirchenband *Sing4all*, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)

17 Uhr Adventskonzert *Liederkrantz Baienfurt* (Männerchor/gemischter Chor), Stadtkirche (Pfr. Günzler)

19.30 Uhr Abendandacht im Advent, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

6. Dezember Mittwoch

12 Uhr Musik am Markttag, Stadtkirche, *Dorothee Krönes-Dorn* (Gesang) und *Andreas Praefcke* (Klavier)

9. Dezember, Samstag

17 Uhr Gospeladvent, Stadtkirche, *GospelNow* Leitung: J. Baiker

10. Dezember, 2. ADVENT

9.30 Uhr Eine-Welt-Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche (Pfr. Günzler), parallel *Kinderkirche* (Pfr. Erstling und Team)

10.45 Uhr Offenes Liedersingen im Advent, Stadtkirche (Pfr. Günzler), A. Praefcke (Klavier)

11.45 Uhr „Sieben Suppen“-Essen für Kamerun, Festsaal im Gemeindehaus

19.30 Uhr Abendandacht im Advent, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Abendandachten im Advent

Ankommen – Innehalten – Weitergehen

An jedem Adventssonntag, abends um halb acht in der Evangelischen Stadtkirche. Eine meditative Stunde mit einer Bildbetrachtung und einer Geschichte, mit Kerzen, Musik und mit

Punsch und Plätzchen.

Am 3., 10. und 17. Dezember, jeweils 19.30 Uhr

Pfarrer Horst Gamerdinger

Am 17. Dezember mit dem Blockflötenensemble

Bild: Gemeinde

Vorschau: Unsere Veranstaltungen im Advent

Lebendiger Adventskalender, Abende im Advent um jeweils 18.30 Uhr, vor verschiedenen Haustüren in Weingarten
Abendandacht im Advent, an jedem Adventssonntag um 19.30 Uhr, Stadtkirche Weingarten

Konzert Liederkrantz Baienfurt, Sonntag, 3. Dez, 17 Uhr, Stadtkirche Weingarten

Musik am Markttag, Mittwoch, 6. Dez, 12 Uhr, Arien aus dem Magnificat und dem Weihnachtsoratorium, D. Krönes-Dorn (Sopran) und A. Praefcke (Orgel)

Adventskonzert GospelNow, Samstag, 9. Dez, 17 Uhr, Stadtkirche Weingarten

Offenes Adventsliedersingen nach dem Gottesdienst, Sonntag, 10. Dez, 11 Uhr, Stadtkirche Weingarten, anschließend

„Sieben Suppen“-Essen für Kamerun, Sonntag, 10. Dez, 11.45 Uhr, Partnerschaftssonntag, Festsaal Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten
Ökumenisches Hausgebet, Montag, 11. Dez, 19.30 Uhr, Katholisches Gemeindehaus Berg

Adventskonzert

Der gemischte Chor „Chorifeen & Friends“ sowie der **Männerchor des Liederkranzes Baienfurt** laden zu einem stimmungsvollen Adventskonzert am **Sonntag, den 3. Dezember, um 17 Uhr** in die Evangelische Stadtkirche in Weingarten ein. Freuen Sie sich auf traditionelle adventliche Lieder bis hin zu modernen Arrangements, zum Beispiel von Coldplay. Umrahmt von Orgelstücken und Glockengeläut erwartet Sie ein besinnlicher Start in die Adventszeit. Der Eintritt ist frei! Spenden sind bestimmt zur Renovierung der Evangelischen Stadtkirche Weingarten.

Kaffeenachmittag im Advent, für Senioren, mit Barny Bitterwolf und seinem Adventsprogramm und mit dem Kammermusikkreis, Freitag, 15. Dez, 14.30 bis 16.30 Uhr, Festsaal Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten
Adventssingen mit der **Kantorei** und dem **Posaunenchor**, Sonntag, 17. Dez, 17 Uhr, Stadtkirche Weingarten
Waldweihnacht mit dem Posaunenchor, Samstag, 23. Dez, 18 Uhr auf der Berger Kuppe

Lebendiger Adventskalender



Bald startet wieder unser „Lebendiger Adventskalender“! Vielen Dank an die Gastgeber! An den angebenen **Abenden**

im Advent um 18.30 Uhr treffen sich alle, die Lust haben für etwa eine halbe Stunde vor der Haustür der Gastgeber. Dann singen wir zusammen einige Lieder, hören vielleicht eine Geschichte und freuen uns an einem adventlichen gemeinsamem „Türchen“. Anschließend reichen die Gastgeber eventuell noch Plätzchen und Punsch.

Jede und jeder, auch wenn man sich (noch) nicht kennt, ist herzlich zu diesen Treffen eingeladen!

Termine und Orte

Montag, 4. Dezember

Familie Braunwarth
Lägelerstr. 12

Mittwoch, 6. Dezember

Familie Stümke/Gamerdinger
Edelweißweg 6

Donnerstag, 7. Dezember

Frau Schnürer und Frau Müller
Greisingstraße 14

Freitag, 8. Dezember

Familie Tremmer
Marienstr. 14

Sonntag, 10. Dezember

Familie Beierbach
Talstraße 96

Mittwoch, 13. Dezember

Konfirmandengruppe Gamerdinger
vor der Evangelischen Stadtkirche

Donnerstag, 14. Dezember

Familien Obermeier/Luginsland/Dorka
Mendelssohnstr. 9/1

Samstag, 16. Dezember

Familie Vetter/Heller
Asamstr. 4

Sonntag, 17. Dezember

Frau Bayha, Dieselstr. 20

Mittwoch, 20. Dezember

Integrationszentrum Weingarten, Liebfrauenstr. 25

Text und Bild: Anne Stümke

Aus den Gemeindegruppen

BasisBibel lesen: Am 4. Dezember lesen wir weiter bei Hesekiel 11, dazu die Kapitel 12 und 13 aus dem Buch der Sprichwörter. Wir treffen uns jeden Montag von 16 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.

ANKÜNDIGUNGEN

Kaffeenachmittag im Advent für Senioren

Am Freitag, den 15. Dezember, um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus, mit Bernhard Bitterwolf und dem Kammermusikkreis.

Wir laden Sie zu einem geselligen und stimmungsvollen Nachmittag im Advent ein. Im adventlich geschmückten Raum erwartet Sie von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr ein buntes Programm. Lieder zum Zuhören und Mitsingen sind genauso dabei wie Geschichten und Gedanken zum Advent. Es gibt Kaffee, Tee und eine reichhaltige Kuchenauswahl, serviert vom bewährten Helferteam. Schön, dass auch der Kammermusikkreis mit seiner Musik wie-

der dabei ist. Freuen Sie sich auf eine schöne Atmosphäre und adventliche Stimmung.

Als besonderen Gast haben wir Bernhard Bitterwolf eingeladen.

Er trägt Geschichten, Gedichte und Lieder aus seinem Adventsprogramm vor. Der Festsaal in unserem Gemeindehaus ist barrierefrei erreichbar. Gerne können Sie auch den Aufzug benutzen.

Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Donnerstag,

14. Dezember, 12 Uhr bei Frau Göllner im Gemeindebüro (Tel. 0751 / 45 691) oder bei Pfarrer Gamerdinger (Tel. 0751 / 45 639).

Einen Fahrdienst gibt es von der Bushaltestelle „Ladenzentrum“ in der Unteren Breite um 14 Uhr zum Senioren-Adventskaffee am Freitag, 15. Dezember.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980
Kantor: Johannes Baiker, Telefon 0751 / 45 412, und Andreas Schulz

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AGENDATREFF OBERSTADT



BÜRGERSTIFTUNG

Nächster Näh-Praxis-Tag am 13. Januar

Der für 9. Dezember geplante Näh-Praxis-Tag im AGENDATreff in der Weingartener Oberstadt wird auf Samstag, den 13. Januar 2024, verschoben. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute, besinnliche Adventszeit und ein gesundes, friedensstiftendes 2024.

Pace e bene

Text: Gudrun Baier

Zehn Jahre Projekt WEICHENSTELLUNG

Bürgerstiftung Weingarten unterstützt Förderung von Grundschulern

Seit zehn Jahren fördert das Projekt „WEICHENSTELLUNG“ Schüler der vierten Grundschulklasse, um sie auf den Übergang in eine weiterführende Schule vorzubereiten. Dort werden sie weiter bis zu zwei Jahren gefördert.

Es handelt sich um Schüler, unabhängig von Herkunft und sozialem Hintergrund, die das Potential für eine weiterführende Schule haben, jedoch aus unterschiedlichen Gründen besonderer pädagogischer Förderung bedürfen. Neben der schulischen Förderung werden auch Alltagskompetenzen vermittelt.

Durchgeführt wird das Programm an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Studierende betreuen die Schüler als Mentoren unter der wissenschaftlichen Leitung von Florian Ewald, der akademischer Mitarbeiter an der Hochschule ist. Das Programm, initiiert von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, ist auf die Unterstützung von Spendern und gemeinnützigen Einrichtungen angewiesen. Seit drei Jahren hat sich die Bürgerstiftung Weingarten mit jeweils 1.500 Euro eingebracht. Vorstandsmitglied Katja Binder war bei der öffentlichen Vorstellung des Projekts in der Pädagogischen Hochschule anwesend und konnte sich von seinem erfolgreichen Wirken überzeugen. 277 Kinder aus 33 Schulen der Region wurden durch 142 Studierende gefördert.

Bewegungsparcours

Viele Frauen und Männer sind schon in den Genuss des Einführungstrainings gekommen, und die Bürgerstiftung hat bisher nur positive Reaktionen für den Bewegungsparcours erhalten. Wir wollen diese positive Einstellung fördern und bieten auch bei kaltem Wetter weiterhin ein Training an.

Dieses Training findet ab sofort folgendermaßen statt: Sonntags um 10.30 Uhr. Bitte bringen Sie zum Trai-

ning ein Handtuch und ein paar Handschuhe mit. Bei Regen und Schnee fällt das Training aus.

Seit nunmehr zehn Jahren fördert die Bürgerstiftung Kunst und Kultur / Bildung, Erziehung und Sport / Menschen in sozialer Not / bürgerschaftliches Engagement und vieles mehr von Bürgern für die Bürger in Weingarten. Weitere Informationen finden sie auf der Homepage unter www.buergerstiftung-weingarten.de

Wer unsere Arbeit finanziell unterstützen möchte, kann dies gern in Form einer Spende an die Bürgerstiftung Weingarten tun. Unsere IBAN lautet: DE76 6506 2577 0815 8960 00 bei der VR Bank Ravensburg-Weingarten.

Texte und Bild: Peter Didszun



KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kino

VIENNA CALLING

Was macht Wien so lässig? Dieser Film ist ein Doku-Musical über den Nährboden des Wien-Musik-Hypes, der seit einigen Jahren stattfindet. Die Protagonist:innen – darunter Der Nino aus Wien, Lydia Haider und Voodoo Jürgens – haben sichtbar Freude am Spiel. Fr. 01.12. – Sa. 02.12. 18.00
So. 03.12. 20.15

ANATOMIE EINES FALLS

In den französischen Alpen leben die deutsche Schriftstellerin Sandra, ihr französischer Ehemann Samuel und ihr Sohn Daniel. Eines Tages wird Samuel tot im Schnee gefunden. War es Mord, Selbstmord oder ein Unfall? Fr. 01.12. 20.15
Sa. 02.12. 19.00
So. 03.12. 16.15 + 19.00
Di. 05.12. 20.15 (französisch OmU)
Mi. 06.12. 19.00

NEUE GESCHICHTEN VOM PUMUCKL

Staub flockt durch die Luft, als Meister Eders Neffe Florian die Werkstatt betritt. Mehr als 30 Jahre lang waren Hobelbank und Kreissäge eingemot-

tet. Florian und seine Schwester Bärbel haben die Schreinerwerkstatt ihres Onkels geerbt.

Sa 02.12. - So. 03.12. 16.00

LIVING BACH

Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich Sänger, Musikliebhaber und Hobbymusiker unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Lebensrealitäten zusammenfinden. Mehrsprachig OmU

Do. 30.11. - Sa 02.12.18.00

So. 03.12. 20.15

Di 05.12. - Mi. 06.12. 18.00



Living Bach

Bild: weltkino

Ehrenamtliche helfen mit

Linse-Stand auf dem Nikolausmarkt von 7. bis 10. Dezember.

Wir freuen uns, Euch mitteilen zu dürfen, dass wir dieses Jahr wieder beim Nikolausmarkt vertreten sind. Besucht unseren Stand, um eine festliche Atmosphäre zu genießen und die Winterzeit gemeinsam zu erleben. Wärmt Euch auf und plauscht mit unseren Ehrenamtlichen bei einem Becher skandinavischer Glögg oder Kinderpunsch. Es wird wieder die vegane & glutenfreie katalanische Linsensuppe mit oder ohne Chorizo geben. Falls noch ein Geschenk für einen guten Zweck benötigt wird, könnt Ihr uns mit dem Kauf eines Kino- oder Gastrogutscheins unterstützen und ein heimeliges Filmerlebnis in Eurem lokalen Programmokino schenken.



Linsestand auf dem Nikolausmarkt 2023.

Bild: Linse

Die Lookbucks mit dem Theaterstück "Mädchen!"

Dienstag, 5. Dezember, um 17.30 Uhr, Großer Saal

Ein Teenager kommt an eine neue Schule und sucht Anschluss. Was ihm begegnet, ist nicht nur positiv. Freund- und Feindschaft liegen oft nah beieinander. Der Mädchenschwarm Yannik ist Teil des Ganzen: Eifersucht und Rivalität trifft auf Gruppenbildung unter Gleichaltrigen. Und das sorgt für reichlich Gesprächsstoff. Wie kommt Sophia damit klar? Eine Gefühlsachterbahn nimmt Fahrt auf. Doch woher kommen die? Wer bestimmt denn, wie ein junges Mädchen sein sollte? Im Rahmen eines Unterrichtsfaches, das sich GPS (Gemeinsam Persönlichkeit Stärken) nennt, entwickelten diese fünfzehn Persönlichkeiten ein Stück, welches ihr Innerstes widerspiegelt.

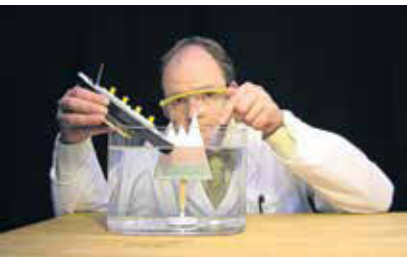
Insgesamt ein Spiel für jung und älter, empfohlen ab Klasse 5.

Geleitet wurde der Prozess von der Lehrerin und Spielleiterin im (theater-)pädagogischen Bereich Salvina Lattuca Benouahdia, unterstützt von Anja Nickol, musikalisch begleitet von Micha Haag. Hinter der Technik verbirgt sich Joachim Eckstein.

Eintritt VVK Erwachsene 8 Euro / ermäßigt 6 Euro, AK Erwachsene 10 Euro / ermäßigt 8 Euro – Tickets unter www.kulturzentrum-linse.de/live

ScienceSlam

ScienceSlam auf der Bühne der Linse am Samstag, 1. Dezember, Einlass 20 Uhr, Beginn 20.30 Uhr



Seit 2011 bringen beim Linse-ScienceSlam Forschende aus dem Süden ihre Erkenntnisse unterhaltsam auf die Bühne. Sie haben dabei allerdings je nur

zehn Minuten Zeit, um das Publikum für sich zu gewinnen. Denn das Publikum bildet die Jury und entscheidet, wer seine Forschung am besten erklären kann und am Ende das „gläserne Gehirn Oberschwabens“ (Schwäbische) mit nach Hause nehmen darf. Junge Wissenschaftlerinnen sowie Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen treten gegeneinander an. Wer gewinnt, hat wie immer die Möglichkeit, sich für die Süddeutschen

Meisterschaften im ScienceSlam zu qualifizieren. Die Teilnehmenden und ihre Themen:

- Deogratias Shidende: Breaking Barriers in Education: Augmented reality for students with disabilities (Technology Enhanced Learning)
- Paula Martika Weber: Von Punkten und Streifen (medizinische Physik)
- Dr. Claudia Wick: „Mampfende Apostel“? Dem lateinischen Volk aufs Maul geschaut (Altphilologie)

- Dr. Wiebke Schick: Life is a highway – aber wo ist das Ziel? (Geoinformatik, Neurowissenschaften und Data science)
- Prof. Dr. Georg Eggers: Das 3-Liter-Auto: Ein (Ver-) Wunderwerk der Technik (Ingenieurwesen Sensorik, Signalverarbeitung und Elektrotechnik)

Tickets:
www.kulturzentrum-linse.de/live

Texte: Elina Bintz
Bild: privat

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Kultur und Reisen lädt ein

1993 bis 2023: 30 Jahre Kultur und Reisen Weingarten für Sie alle.

7. bis 10. Dezember: Nikolausmarkt mit Stand auf dem Löwenplatz, und der Erlös aus Speisen und Getränken ist für die Kinderklinik in Kenia bestimmt. Alles ehrenamtlich für dringende Operationen in der Kinderklinik im ostafrikanischen Kenia. Für Spenden gibt es eine Spendenbescheinigung. Helft, damit wir den Ärmsten der Armen dort helfen können.

30. Dezember bis 2. Januar: Silvester-Gala-Konzerte in Wien. Fahrt, Hotel, Restaurants, Opern- und Konzerthaus, Stadtführung und vieles mehr. 7.30 Uhr Bus ab Festplatz und Bahnhof Ravensburg. (Silvester 2024/2025 in Budapest geplant.)

Vorschau auf 2024:
17. Januar: 18 Uhr Treff im Golfrestaurant in Schmalegg mit Vorschau 2024 und Bildern vom Nikolausmarkt, Vor-

stellung: Montegrotto mit Padua & Venedig.

24. Januar: André Rieu-Konzert in Stuttgart.

10. bis 17. März: Abano und Venedig: Thermal-Hotel „Petarca Terme“, VP und fakultativ therapeutische Anwendungen, Ausflüge nach Venedig, Padua und zu den Euganeischen Hügeln.

1. August: Fahrt zu den Bregenzer Festspielen, „Der Freischütz“, ab 18 Uhr Weingarten und Ravensburg. Alle Kategorien.

Juli / August: Fahrten zu den Verdi-Opern in Verona auf Anfrage.

20. bis 22. September: Gardasee mit Sirmione und vielem mehr.

30. Dezember bis 2. Januar 2025: Budapest.

Alle Programme 2023/2024 mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es jetzt bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44 564.

Ihnen allen ein gesundes neues Jahr und DANKE für die jahrelange Treue! Ihr Jugendclub-Team mit Familie Junginger.

Text: Gerhard Junginger

MUSEUM FÜR KLOSTERKULTUR

Jürgen Hohl zu Gast im „Podkäschtle“

In Episode 13 des Reisepodcasts von Oberschwaben-Tourismus spricht der Fasnets- und Krippenexperte Jürgen Hohl über den Ursprung der Krippenkultur, warum Oberschwaben bis heute gerne „Krippele schauen“ und was eine Barockkrippe auszeichnet.

Im Podcast der Oberschwaben-Tourismus GmbH kommen regelmäßig Menschen zu Wort, die den Humor und die erdige Gemütlichkeit der Region repräsentieren. In der neuesten Folge „Von Barockkrippen und Brettlesheiligen – Krippenkultur in Oberschwaben-Allgäu“ ist Jürgen Hohl zu Gast. Er sam-

melt nicht nur Messgewänder, sondern auch Krippen. Er restauriert sie, entdeckt neue Schätze und gilt weit über die Grenzen der Region hinaus als der Fasnets- und Krippenexperte schlechthin. Der Moderator Thomas Strobel nennt Hohl daher auch ein „wandlendes Heimatbuch“. Das Gespräch wur-

de im Weingartener Museum für Klosterkultur aufgezeichnet und ist unter www.oberschwaben-tourismus.de/oberschwaben-allgaeu/podcast zu hören beziehungsweise als Transkript nachzulesen.



Text: Redaktion
Bild: Vivien-Teodora Prem

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Adventswanderung

Wir wandern etwa 1,5 Stunden. Je nach Wetter kann es auch rauf und runter gehen.

Treffpunkt: Dienstag, den 12. Dezember, um 14.30 Uhr am Parkplatz Freibad in Weingarten.

Nach der Wanderung gibt es Glühwein in der Grillhütte in Nessenreben. Bitte bringt eine Henkeltasse mit, und über Weihnachtsplätzchen würden wir uns natürlich freuen.

Anmeldung ab 8. Dezember, Telefon 0151 / 12 952 100. (Anrufbeantworter) Wanderführung: Wally Knoll, E-Mail: walburga.knoll@t-online.de.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Informationen gege-

benenfalls im Ansagetext unter Telefon 0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz



Premierenlesung mit Patricia Theisen

Wir sind stolz, dass die emphatische Schriftstellerin aus Ravensburg am Freitag, den 8. Dezember, um 20 Uhr ihren druckfrischen Roman „Sturmlichter“ bei uns zum ersten Mal vorstellt.

„Auf dem Weg zur Freiheit wird Mut zum leuchtenden Wegweiser“ – mit diesem Satz beginnt die historische Saga um drei Frauen, die für ihre Träume kämpfen. In diesem vielschichtigen Roman beweist Patricia Theisen einmal mehr, wie gut sie für ihre Geschichten recherchiert. Auch ihre früheren Romane wie die Amber- oder die Afrika-Sagen sind hervorragend erforscht, und man spürt, dass sie tief mit ihren Protagonistinnen verbunden ist.

Wir haben vor der Lesung mit ihr gesprochen, und sie hat verraten, dass sie einfach nur ein neugieriger Mensch

sei, der gerne Menschen und ihren Geschichten nachspüre. Sie begibt sich immer wieder auf Spurensuche und liebt es, Orte und Länder aus neuen Perspektiven kennenzulernen.

Vor allem die indigenen Völker liegen ihr am Herzen. Das ist schon sehr früh entstanden. Als sie mit 19 Jahren zum ersten Mal mit ihrem Bruder in Kenia war, hatte sie eine Autopanne mitten in der Masai Mara. Ein zufällig vorbeiziehender Hirte der Massai hat sie in sein Dorf eingeladen und sie durften bis zum nächsten Morgen bleiben. Das war wie ein Eintritt in eine neue Welt. Zum ers-

ten Mal sah sie, wie gut und verantwortungsvoll eine ihr damals als archaisch erscheinende Gemeinschaft funktionieren kann. Das hat sie sehr berührt und nie mehr losgelassen.



Als Patricia Menen schreibt sie auch seit nunmehr 25 Jahren für den Ravensburger Verlag. Sie war eine der ersten Autorinnen der erfolgreichen

Reihe „Wieso weshalb warum“. Ihr erstes Buch handelte von Dinosauriern und wurde bisher weit über eine Million Mal verkauft und ist immer noch im Sortiment.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und interessanten Abend, der mit Bildern und Musik umrahmt wird.

Eintritt 10 Euro inklusiv ein Glas Wein

Text: Sonja Wiegand

Bild: privat

EISENBAHNFREUNDE RAVENSBURG-WEINGARTEN

Modellbahnausstellung mit Börse am 2. Dezember

Am diesjährigen Internationalen Tag der Modelleisenbahn findet in der Oberschwabenhalle Ravensburg wieder die große Modellbahnausstellung der Eisenbahnfreunde Ravensburg-Weingarten statt. Öffnungszeit: 9 bis 16 Uhr.

Befreundete Vereine und Privatpersonen präsentieren eine vielseitige Modellbahnwelt: historische Modellbahnen, US-Motive, eine rhätische Bahn, Standseilbahn, Industriepark und auch ein Carsystem. Ebenso sehenswert die vereinseigenen Anlagen: die 60 Meter lange „Schwäbische Eisenbahn“ in H0, Anlagen in Spur N und Z, die Jugenanlage und eine Vorstellung der ersten Bastelarbeiten der jüngsten Mitglieder. Hinzu kommen Dampfmaschinen und Schiffsmodelle. Kinder

können unter Anleitung kostenlos Faller-Häuschen in H0 zusammenbauen. Und in der Börse bieten Fachgeschäfte, professionelle Händler und Privatpersonen auf 1.000 Quadratmetern ihre Modellbahnprodukte an.

Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-rv.de.

Text: Günter Lauinger

SPORT

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Benjamin Brand Bezirksmeister

Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften in der Biberacher Tennishalle setzte Benjamin Brand vom TC Weingarten seine Erfolgsserie fort. Er besiegte in der Klasse U 12 im Finale den Favoriten Topa Tudor / Spielfreunde. Schwen-di in zwei Sätzen.

Zuvor hatte sich Benjamin Brand im Halbfinale gegen Constantin Szpakowski / TV Biberach-Hühnerfeld einen harten Kampf geliefert, den er erst im Matchtiebreak mit 10:7 für sich entscheiden konnte.

Viel einfacher war für ihn dagegen vor kurzem das Sparkassen-Junior-Turnier in Donaueschingen, dessen Wertungen in die Deutsche Rangliste einfließen. Die gibt es tatsächlich auch schon für

Zwölfjährige. Dabei war er der Konkurrenz mit nur drei Gegenpunkten im gesamten Feld deutlich überlegen. So konnte er stolz seinen Siegerpokal in Empfang nehmen.

Text: Edith Dignath

Bild: Steffen Brand



Sieger Benjamin Brand in Donaueschingen.



SV WEINGARTEN
1907 E.V.

Christbaumverkauf im TeleData-Stadion

Am dritten Adventswochenende veranstaltet der SV Weingarten wieder seinen traditionellen Christbaumverkauf im TeleData-Stadion am Lindenhof. Am Freitag, 15. Dezember, und Samstag, 16. Dezember, von jeweils 11 bis 17 Uhr können sich die Besucher den geeigneten Baum für ihr Wohnzimmer aussuchen.

Die Nordmantannen in verschiedenen Größen stammen wieder von Benoteles aus Atzenhofen. Als besonderes Highlight bieten wir (gegen eine geringe Gebühr) wieder unseren praktischen Lieferdienst und Abholservice an. Ebenfalls wird es dieses Jahr wieder einen kleinen Verkaufsstand geben, um sich mit Glühwein oder Punsch aufwärmen zu können.

Unserer gesellschaftlichen Verantwortung verpflichtend wollen wir auch in diesem Jahr wieder für jeden verkauften Baum einen Euro an die Radio-7-Drachenkinder spenden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen bereits jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Euer SV Weingarten

Text: Vorstandschaft SV Weingarten

Neue Vorstandschaft gewählt

Markus Winter ist neuer Erster Vorsitzender, Klaus-Peter Schrempf wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Die turnusgemäße Jahreshauptversammlung fand am 16. November im Max.Cafe in Weingarten statt. Erster Vorsitzender Klaus-Peter Schrempf begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins. Er gab bekannt, dass dies seine letzte Jahreshauptversammlung sein wird und er die Zuversicht hat, dass die neu zu wählende Vorstandschaft den Skiverein zukunftsorientiert weiterführt. Nach den Berichten der Abteilungen Tischtennis, Skischule, Hallensport sowie Touristik und den Vereinshäusern Lindele, Schönhof und Dünserberg waren die Finanzen das Thema beim Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Erster Kassenwart Ralf Spießmacher konnte ein positives Ergebnis vorweisen.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch Peter Elbs stellte Markus Winter die Zukunftsplanung vor: Öffnung für weitere Wintersportarten wie Schneeschuhwandern, Skilanglauf und Skitouren, Aktivierung junger Familien durch Familientage, Stärkung

der Skischule, Aktivitäten beim Lindele je nach Schneelage und weiteres mehr.

Die Neuwahlen ergaben dann folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender Markus Winter, Zweiter Vorsitzender Michael Mayer-Rosa, Kassenwart Ralf Spießmacher, Schriftführer Joachim Glocker, Jugendleiter Uwe Panis und Geschäftsstelle Silvia Missenhardt. Im Anschluss folgten die Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft für Edith Grimm und Michael Bauhofer. Siegfried Ogger, Sepp Mayer und Hans-Peter Lutz wurden für ihre langjährige Ehrenamtsarbeit zu Ehrenmitgliedern ernannt. Mit einer launigen Laudatio von Thomas Grimm und Reinhold Scheuerer wurde Klaus-Peter Schrempf für seine langjährige Vereinsarbeit und 17-jährige Vorstandschaft gewürdigt. Mit der Ernennung zum Ehrenvorsitzenden durch den neu gewählten Vorstand Markus Winter wurde Klaus-Peter Schrempf mit lang anhaltendem Beifall in den Vorstandsruhestand verabschiedet.



Die Geehrten bei der JHV des Skiverein-Welfen v.l.n.r.: Hans-Peter Lutz, Edith Grimm, Michael Bauhofer, Sepp und Inge Mayer, Klaus-Peter und Karoline Schrempf (auf dem Bild fehlt S. Ogger)

Text: Reinhold Scheuerer
Bild: Skiverein Welfen

WELTCUP FINALE DOHA/QAT

Bronze für Lisa Müller im KK-3-Stellungskampf

Die beiden besten deutschen Athleten, Jolyn Beer und Lisa Müller, zogen ins Weltcup-Finale in Doha/Quatar ein.

Im Finale lieferten Müller und Beer einen gefühlten Team -Wettkampf gegen die beiden Kontrahentinnen aus Norwegen - mit Weltklasseergebnissen. Immer wieder tauschten die vier die Plätze im Kniend- und Liegend-Wettkampf, was einen hochklassigen und spannenden Wettkampf bedeutete. Schlussendlich mussten sie Jaenette Hegg-Duestad ziehen lassen.

Lisa Müller gewinnt Bronze und findet sich somit selbst auf dem Treppchen wieder. Bis zum letzten Schuss hatte sie Silber auf der Hand, was die zweite Norwegerin mit einer 10,3 zu 9,9 vereitelte. Das Finale lief von Beginn an super, so Lisa Müller: „Ich kam gut in meinen Rhythmus und hatte mich mental und körperlich hervorragend im Griff. Ich bin superstolz darauf, diesen dritten Platz mit nach Hause nehmen zu dürfen, was meine gelungene Saison, auch im Hinblick auf den von mir gewonnenen Quotenplatz für die Olympiade in Paris abgerundet hat.“ Jolyn Beer beendet den Wettkampf auf Platz vier.



Text: Jutta Speidel-Müller
Bild: privat

GESUNDHEIT

MALTESER HILFSDIENST E.V.

„Momente der Nähe“:

Malteser engagieren sich für arme Menschen in Weingarten. Kostenlose Suppenaktion auf dem Löwenplatz.

Anlässlich des Welttages „Tag der Armen“ am 19. November haben auch die Malteser Weingarten entschieden, sich mit ihrer eigenen Aktion „Momente der Nähe“ zu engagieren. Der Verpflegungstrupp der Malteser, Bestandteil der 3. Einsatzinheit des Katastrophenschutzes im Landkreis Ravensburg, baut dazu seine Feldküche am kommenden Samstag, 2. Dezember, auf dem Löwenplatz auf. Feldkoch Peter Nagel und sein Helferteam des Verpflegungstrupps werden Hühner-Reis-Topf zubereiten. Die Ausgabe und die Essenseinnahme erfolgt dann im beheizten Mannschaftszelt.

Zentraler Bestandteil bei der Aktion in diesem Jahr ist eine Spende von GB Foods Deutschland: insgesamt spendet das Unternehmen, das vor allem für die Marke „Erasco“ bekannt ist, mehr als 50.000 Dosen Suppen und Eintöpfe. Damit können die Malteser bundesweit mehr als 100.000 Mahlzeiten zur Verfügung stellen. Auch in Weingarten verteilen die Malteser Suppen. Die kostenlose Suppenaktion, die bereits in Isny durchgeführt worden ist, wird um 10 Uhr gestartet. Die Suppenausgabe findet bis etwa 16 Uhr statt. Teilnehmen kann grundsätzlich jeder Interessierte. Willkommene Spenden werden zu Weihnachten benachteiligten Kindern in der Region zukommen. Dazu zählen auch die Nikolausbesuche der Malteser.

Malteser Spendenkonto:
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE47650501100048050610
BIC: SOLADES1RVB
Verwendungszweck: Soziales Ehrenamt

Text: David Pichler

Keine Blutspende wegen technischer Störung

Warum in Weingarten niemand Blut spenden durfte.

Am Mittwoch, den 22. November, sollte in der Großsporthalle die monatliche Blutspende durchgeführt werden. Alle Plätze für den winterlichen Termin waren ausgebucht – Weingarten verzeichnete viele Terminbuchungen aus der Region, überwiegend durch Student:innen und Bürger:innen aus Weingarten, Berg und Ravensburg. Rund 200 Spender waren bereit, 500 ml des so notwendigen Blutes zu spenden. Um die Mittagszeit des Spendetages erfolgte eine völlig unerwartete Nachricht, dass sämtliche Blutspendetermine in ganz Baden-Württemberg und Hessen aufgrund technischer Störungen beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen abgesagt werden müssen. Das Problem sei ein Fehler im System gewesen, sodass Daten der Spender

sowie Barcodes für die Blutbeutel trotz intensiver Bemühungen nicht hochgeladen werden konnten, wie der Blutspendedienst informierte. Wichtig: Keine persönlichen Daten seien nach außen gelangt.

Ablauf: Organisiert und mit Fachpersonal durchgeführt wird die Blutspende durch den DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen. Geschultes Personal aus dem Gesundheitswesen ist fest angestellt beim überregionalen Blutspendedienst, der auch die Blutspende in Weingarten organisiert. Das DRK Weingarten stellt ehrenamtliche Helfer, die Spendewillige mit Verpflegung versorgen, Erste-Hilfe bei Bedarf leisten, die Anmeldung mit den technischen Geräten des Blutspendedienstes

durchführen sowie die Räumlichkeiten vorbereiten. Die Systemverwaltung liegt dabei nicht in der Verantwortung des DRK OV Weingarten – und damit auch nicht die Störung, die zur Absage des Termins führte. Großsporthalle und Verpflegung waren bereits startklar für den Spendetermin.

Die dringende Bitte aller Beteiligten an die Spendewilligen ist, ihr Vertrauen weiterhin dem Blutspendedienst und dem DRK Weingarten zu schenken, um das lebensnotwendige Blut zur Verfügung zu stellen. Der nächste vorweihnachtliche Blutspendetermin findet in Weingarten am 20. Dezember von 14 bis 19.30 Uhr statt.



Der nächste Termin in Weingarten findet statt am 20.12.2023. Anmeldungen über das Onlineportal des Blutspendedienstes oder www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/300347

Text: Simone Pfau
Bild: privat

SOZIALES

HOSPIZBEWEGUNG
WEINGARTEN-BAIEN-
FURT-BAINDT-BERG E.V.

**„Ein guter
Gesang wischt
den Staub
vom Herzen!“**

Mit dieser treffenden Aussage von Christoph Lehmann laden wir Sie herzlich zum gemeinsamen Singen ein!

Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns „in Stimmung“. Wir singen einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und leichtes Zweistimmiges. Es sind keinerlei Kenntnisse nötig!

Termin: Donnerstag, 7. Dezember, 19 bis 20.30 Uhr
Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Mit Sabine Meier, Musiktherapeutin

Wir freuen uns auf viele Mitsänger und -sängerinnen!

Text: Dorothea Baur

VdK OV-WEINGARTEN

**Liebes
Mitglied,**

auch in diesem Jahr wollen wir uns wieder zur Weihnachtsfeier treffen. Darum laden wir Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner oder unterstützender Begleitperson herzlich dazu ein.

Die Weihnachtsfeier findet am Sonntag, den 10. Dezember, um 12.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum (Welfensaal), Abt-Hyller-Str. 37-39, statt. Einlass ist um 12 Uhr. Bitte kommen Sie pünktlich, denn es gibt ein Mittagessen. Die Begleitperson muss 12 Euro bezahlen. Bitte Schlüsselbändchen nicht vergessen. Wir freuen uns auf Sie.

Herzlichen Glückwunsch

Allen Mitglieder, die im Dezember geboren sind, wünscht der Vorstand vom VdK OV Weingarten alles Liebe und Gute sowie viel Gesundheit zum Geburtstag.

Liebe Grüße Karin Maucher und der Vorstand.

VdK beim Volkstrauertag

Karin Maucher, die Vorsitzende des VdK-Ortsverbands Weingarten, hat beim Volkstrauertag am 19. November auf dem Ehrenfriedhof am Kreuzberg die Ansprache gehalten.



Texte: Karin Maucher
Bild: privat

Adventsfeier am 3. Dezember Ein Wald – viele Geschichten

Herzliche Einladung zum Adventsfeier im Integrationszentrum Weingarten.

Am Sonntag, den 3. Dezember, findet von 13 bis 17 Uhr eine Adventsfeier im Garten des Integrationszentrums mit internationalen (Weihnachts-)Liedern, Punsch und Leckerem aus aller Welt statt. Für die Kinder gibt es im Haus Kreativangebote und Stockbrot am Feuer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Text und Bild: Petra Junker

Auch dieses Jahr lädt der Interkulturelle Märchenwald dazu ein, erkundet zu werden.



Der Figurenbestand des Interkulturellen Märchenwaldes wurde letztes und dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Grafikdesignerin Anita Lang, die mehrere Figuren auf Holzplatten projiziert und ausgeschnitten hat, sowie mit Figurpatinnen und -paten, die diese mit Acrylfarbe bemalt haben, erweitert.

Die fertigen Kunstwerke bilden gemeinsam mit Tannen und leuchtenden Sternen den Interkulturellen Märchenwald mit einer bunten Zusammensetzung von Figuren aus den letzten Jahren sowie aus diesem Jahr: Der Froschkönig, Banu Çiçek, Nasredin Hodscha, Ronja Räubertochter und viele mehr „erzählen“ bis Anfang Januar 2024 ihr ganz eigenes gemeinsames interkulturelles Märchen und können im Gar-

ten des Integrationszentrums sowie im Schloßlepark besichtigt werden.

Im Rahmen des Projektes „Interkultureller Märchenwald 2023“, das durch das Bundesprogramm Demokratie leben! des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird, lädt das Integrationszentrum Kinder herzlich zu Märchenstunden mit Kreativangeboten rund um die im Wald dargestellten Märchen ein. Diese finden an den Freitagen 1. und 8. Dezember, von 15.30 bis 17.30 Uhr sowie am Mittwoch, 20. Dezember, von 17 bis 20 Uhr unter der Leitung von Myra Ackermann und Lena Ruf im Integrationszentrum statt.

Der Interkulturelle Märchenwald kann auch von Gruppen beispielsweise aus den Kindergärten, Schulklassen oder Wohngruppen besucht werden. Anmeldungen für beide Angebote sind bei Lena Greiner, Anlaufstelle für interkulturelles Ehrenamt, unter der Telefonnummer 0751 / 99 923 413 oder via Email an greiner.l@caritas-bodensee-oberschwaben.de erbeten.

Text und Bild: Lena Greiner

KINDERGARTEN

KITA FRIEDRICH FRÖBEL

Rückblick St.-Martins-Feier

Am 11.11. fand endlich wieder nach langer Pause der St. Martinsumzug statt.

Zum ersten Mal trafen sich die Kindergärten Friedrich Fröbel, St. Lioba, Josef Gabler und Xaverius sowie viele andere Kinder mit ihren Eltern am Freibad Nessenreben. Dort wurden sie von Pfarrer Schmid begrüßt, und ein langer St. Martins-Zug lief mit zahlreichen bunten und leuchtenden Laternen entlang des Freibades zum Hofgut.

Hier fand das St. Martinsspiel statt, und es wurden viele Lieder gesungen. Zum Schluss ritt der St. Martin zurück Richtung Parkplatz Nessenreben, und alle Kinder und Erwachsenen liefen in einer langen Lichterschlange hinter ihm her. Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Die Spende von 285,73 Euro geht dieses Jahr an die Radio-7-Drachenkinder. Wir hoffen, so einen kleinen Beitrag leisten zu können.

Text: Felicitas Rauch

SCHULEN

GYMNASIUM WEINGARTEN

Agnieszka Brugger auf Einladung der Lesescouts zu Gast

Der Musiksaal ist dekoriert: Überall hängen Plakate mit bunten Buchstaben, Laternen aus alten Büchern, die Buchstaben „L“, „S“ und „N“ stehen in 3D vor dem dekorierten Tisch.

Linda Götz aus der Klasse 12 spielt leise Klavier. Kein Zweifel: Hier wird ein besonderer Gast erwartet. Die Lesescouts unter der Anleitung von Bärbel Frank und Annette Rothgangel haben Agnieszka Brugger, MdB, als Lesepatin eingeladen. Und Frau Brugger kam gern, denn Lesen ist ihr liebstes Hobby. Für die Lesung hatte Frau Brugger „Sophies Welt“ ausgesucht. Denn es ist ein spannendes Buch und hat sie oft in ihrem Leben beeinflusst. Kurz: das perfekte Buch für die Altersstufe. Denn

Kinder wundern sich über alles – Erwachsene verlieren oft diese Fähigkeit.

Im Anschluss stellte sich Frau Brugger den Fragen der jungen Menschen. Eigentlich hat sie als Bundestagsabgeordnete nicht viel Zeit zum Lesen, aber seitdem sie weiß, wie positiv das Lesen von längeren Texten das Gehirn beeinflusst, nimmt sie sich bewusst mehr Zeit dafür. Überhaupt empfiehlt sie Politik-schaffenden, mehr zu lesen, denn nur so kann man die Welt verstehen und

Empathie für andere Menschen haben. Im politischen Teil der Fragerunde rief Frau Brugger die Jugendlichen auf, selbst Verantwortung zu übernehmen und die Demokratie zu verteidigen.



Text und Bild: Julia Dollnik

Kreative Weihnachtsgeschenke selbst gemacht!

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür – Zeit für kreative Geschenkideen! Melden Sie sich jetzt an in unserem Kurs „Weihnachtsgeschenke selbst gemacht – Badeöle & Badekugeln für die ganze Familie“ (X3033-061) am 8. Dezember und lassen Sie sich inspirieren!

Es ist nicht nur eine Freude, natürliche Produkte zur Körperpflege selber zu machen und zu benutzen, sondern diese Schätze dann auch weiter zu verschenken.

In diesen zwei Stunden werden wir Badekugeln für Groß und Klein herstellen sowie Badesalze und -öle mischen, sei es um entspannend zu wirken, Schlaf zu fördern oder Erkältungsbeschwerden zu lindern. Mit den wunderbaren Düften der ätherischen Öle kann man jedes Geschenk ganz individuell gestalten. Alles was wir herstellen, ist zum Mitnehmen und Ausprobieren. Und natürlich gibt es die ganzen Rezepte mit an die Hand.

VOLKSHOCHSCHULE

Was tun bei Tinnitus?

Online-Vortrag am 20. Dezember – jetzt anmelden (Kursnr. X3041-031-Online)!

Ohrgeräusche können vielfältige Ursachen haben und sind in der Bevölkerung weit verbreitet. Zur Entstehung und Aufrechterhaltung des Tinnitus sowie über mehr oder weniger funktionierende Methoden, ihn wieder „loszuwerden“ informiert dieser Vortrag von einem Dozenten, der den Tinnitus persönlich gut kennt. Der Dozent hat mehr als zwei Jahrzehnte als Führungskraft in der Industrie gearbeitet. Nun hat er sich – auch mit Hilfe des Tinnitus – als Wanderleiter und Achtsamkeits-Coach selbstständig gemacht.

Texte: Bianca Scherer



Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Bild: VHS

JUGEND UND FAMILIE

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Drittes Jahr Virus – Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik schickte jüngst einen Spendenhilferuf an den Jugendclub, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 40 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa / Ostafrika unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der Corona-Pandemie fehlen immer noch viele Medikamente und Be-

sucher-Spenden. Im dritten Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen. Der Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Preise in unbezahlbare Höhen. Dies ver-

schärft dort auch Konflikte um den Lebensraum zwischen Mensch und Tier. Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden:

DE 34 6506 2577 0805 2540 13,

BiC GENODESIRRV.

Danke. Spendenquittung folgt.

1963 bis 2023: 60 Jahre Jugendclub beim Nikolausmarkt

Der Jugendclub Weingarten 1963 e.V. feiert nächste Woche beim Nikolausmarkt auf dem Löwenplatz von Donnerstag, den 7., bis Sonntag, den 10. Dezember, sein 60-jähriges Jubiläum, jeweils ganztägig.

Alle Aktiven arbeiten in drei Hütten wieder ehrenamtlich mit zugunsten der dringenden Operationen in der Kinderklinik in Kenia, die seit „Corona“ besonders schwer leidet, da die meisten Spenden für Essen und Medizin fehlen. An den Hütten des Jugendclubs gibt es Getränke, Würste, Pommes Frites, Tee und Kaffee sowie abends die beliebte Feuerzangenbowlem. Gerne möglich

sind auch Informationen zu den Angeboten 2024.

Spendenkonto: 805254013, IBAN: DE93 651915000805254013.

Informationen bei Gerhard Junginger, Projektleitung, Telefon 0751 / 44 564. Und: Wer möchte beim Grillen helfen?

Danke und Frohes Fest.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN

JAHRGÄNGER 1943/1944

Nächstes Treffen

Wir treffen uns nun wieder – die Jahrgänger 1943/1944 – am Mittwoch, den 6. Dezember, um 14.30 Uhr im Café Museum.

Wir freuen uns alle auf unser Treffen.

Text: Werner Patzner

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Ökostrom aus der Region für die Region

Gemeinsam die Energiewende fördern – twsÖkostrom stammt garantiert zu 100 Prozent aus TWS-eigenen Anlagen oder aus nachhaltiger Stromgewinnung in Süddeutschland

Regionale Produkte kaufen? Für viele eine Selbstverständlichkeit, um die kurzen Wege und die Wertschöpfung in der Region zu fördern. Diese Vorteile hat die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) jetzt auf ihren Ökostrom übertragen: Wer zur TWS wechselt oder seinen Stromvertrag verlängert, für den wird sein Strom noch regionaler. Denn mit twsÖkostrom erhalten die Kunden ein Produkt, bei dem der Strom aus TWS-eigenen Anlagen oder aus Anlagen, an denen der Energieversorger beteiligt ist, sowie aus erneuerbaren Energien aus Süddeutschland erzeugt wird. Das garantiert das TÜV-zertifizierte ÖKOSTROM D La-

bel von KlimaInvest. „Natürlich ist das eine bilanzielle Geschichte, denn wir können nicht von unseren bundesweiten Anlagen Stromleitungen zu allen Kunden verlegen. Aber es ist ein gutes Gefühl, so die Energiewende mit zu gestalten“, so Robert Sommer, Bereichsleiter Markt der TWS. Zu den Erneuerbare-Energien-Anlagen gehören zum Beispiel die TWS-eigenen Windkraftanlagen in Lonsee im Alb-Donau-Kreis oder der Solarpark in Boms-Hagenmoos.

Energiewende weiter forcieren
Seit 2009 hat die TWS 66 Millionen Euro in die eigene Ökostromerzeu-

gung investiert, 23 Millionen Euro davon stammen aus Genussrechten, die Bürgerinnen und Bürger am Unternehmen erworben haben. Aufgrund dieses Engagements konnte die TWS rund 80 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Um die Unabhängigkeit von ausländischen Energielieferungen und den Klimaschutz zu forcieren, möchte die TWS weiter in selbst erzeugten Ökostrom investieren. Dazu plant das Unternehmen für 2024 eine weitere Auflage von Genussrechten.

Text: Brigitte Schäfer
Bild: TWS



Der TWS-eigene Solarpark Boms-Hagenmoos lieferte im vergangenen Jahr über 5 Millionen Kilowattstunden Ökostrom. Dieser Strom kommt nun, wie auch der Strom aus anderen TWS-Anlagen, den twsÖkostrom-Kunden zugute.

DIES UND DAS

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Seit Beginn dieses Jahres findet es wöchentlich in der evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im Dezember sind: Montag, 4., 11., 18. und 25. Dezember.

Text: Die Kirchengemeinden

PLANT-FOR-THE-PLANET

Botschafter für Klimagerechtigkeit

Mehr als 50 Kinder und Jugendliche kamen zum Akademietag „stop talking, start planting“ an die PH Weingarten. Sie verbrachten den Tag mit Vorträgen und Workshops zur Klimakrise und pflanzten selbst 100 Bäume.

Auf Einladung der Schellinger KG veranstaltete die Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-Planet zum zweiten Mal nach 2019 eine Akademie, um Kinder und Jugendliche zu Botschaftern für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit auszubilden.

Der Tag startete mit einem Vortrag des 13-jährigen Klimabotschafters Lorenz. Er erklärte, was der Treibhauseffekt ist. Im Weltspiel beschäftigten sich die Schüler mit dem ungleichen Zusammenspiel von Weltbevölkerung, Wohlstand und Emissionen. Sie erarbeiteten, wie Klimagerechtigkeit aussehen kann.

Highlight war die Baumpflanzaktion nach der Mittagspause. Förster Christoph Schaaf und Christian Reich klärten über Besonderheiten der Baumarten Flatterulme und Hainbuche auf, bevor die Kinder auf dem Waldstück 100 solcher Bäume pflanzten – begleitet von Oberbürgermeister Clemens Moll. Nachmittags präsentierten die Jugendlichen den Eltern ihre Zukunftsideen aus dem World-Café. Mit einer Urkunde wurden die frisch gebackenen Klimabotschafter verabschiedet. Die erste Akademie hatte die Schellinger KG 2019 veranstaltet: Die damals gepflanzten Ahorne und Eichen sind heute zwischen drei und vier Meter hoch. Helmut Schellinger, Geschäftsführer der Schellinger KG, sagte begeistert vom Engagement der Jugendlichen: „Deshalb wollten wir erneut eine Akademie ermöglichen. Wir freuen uns sehr über die

vielen Teilnehmer und sind beeindruckt von der Energie, Wissbegierde und Kreativität, mit der die Kinder und Jugendlichen an diese komplexen Themen herangehen“.

Das Team der Schellinger KG bedankt sich herzlich beim Jugendgemeinderat Weingarten für die fabelhafte Unterstützung im Vorfeld und während der Veranstaltung!



Text und Bild: Michaela Püllen

Kalender 2024 mit Motiven aus Weingarten

Zum elften Mal ist dieser Tage der Kalender von Rudolf Bindig mit Motiven aus Weingarten erschienen. Das Titelblatt für das Jahr 2024 zeigt einen herbstlichen Blick auf das Akademiegebäude mit den Türmen der Basilika im Hintergrund.

Das Kalenderjahr beginnt mit einem Blick vom Sechserweg auf die verschneite Altstadt. Die Fasnet ist im Februar mit einem Foto der roten Plätzler beim Narrensprung vertreten. Es folgen Aufnahmen von der Krokuswiese an der „Rössle-Kreuzung“, von der Fachhochschule und blühenden Kastanienbäumen im Stadtpark. Das Junibild zeigt den Bahnhof Weingarten-Berg mit einem Zug der Bodensee-Oberschwaben-Bahn. Aufnahmen vom Welfenfest und dem Kinderspielplatz im Freibad Nessenreben beglei-

ten durch die Sommermonate Juli und August. Herbstmotive für die Monate September, Oktober und November zeigen den Brückenheiligen Nepomuk an der Brücke über die Scherzach, den Aufgang vom Mostgässle zum äußeren Klosterhof auf dem Martinsberg und die Marienkirche in der Weingartener Weststadt. Das Dezemberblatt schließlich zeigt den Münsterplatz im Glanz des erleuchteten geschmückten Weihnachtsbaums bei Schnee.

Der Kalender ist ab sofort bei der Tourist-Information am Münsterplatz, beim Rosenhäusle in der Oberstadt und dem Cigo-Tabakshop im Kaufland erhältlich. Außerdem wird er auf dem Adventsmarkt im Schloßle und auf dem Nikolausmarkt (nur samstags und sonntags) verkauft. Der Reinerlös geht an den gemeinnützigen Verein zur Förderung eines Denkmals für den Weingartener Vertrag.

Text: Rudolf Bindig
Bild: privat



Rudolf Bindig mit dem 11. Kalender für das Jahr 2024 mit Motiven aus Weingarten.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

DRK-KREISVERBAND RAVENSBURG

Engagement bei den Rettungshunden

Oft im Verborgenen agiert die Bereitschaft Rettungshunde des DRK-Kreisverbandes. Die Teams aus Hundeführer und Hund leisten Einsätze in Wald, Flur oder Städten. In den vergangenen 20 Jahren des Bestehens kamen bei der Hundestaffel rund 6.000 Stunden pro Jahr an Training und Ausbildung zusammen.

Intensives Training

Wer sich bei den Rettungshunden engagiert, lässt sich auf eine zeitintensive Aktivität ein. Nahezu jeden Samstag treffen sich die Aktiven in einem Waldstück, um bei Wind und Wetter zu üben, und zusätzlich einmal unter der Woche. Neben der guten Kooperation mit den Förstern braucht es Versteckpersonen sowie Ausbilder, die Wissen vermitteln, das Training reflektieren und auf die Prüfung vorbereiten. Die Prüfungen müssen die Teams aus Hundeführer und Hund alle zwei Jahre wiederholen. Derzeit sind 29 Aktive bei der Rettungshundestaffel. Acht von ihnen beim Mantrailing. Sie üben Einsätze in der Stadt und treffen sich zweimal pro Woche für circa drei Stunden. Oft handelt es sich bei den Einsätzen um die Suche von demontierten oder verwirrten Personen, manchmal um abgängige Kinder und Jugendliche, die Zoff mit Eltern hatten. Auch Suizidgefährdete werden nicht selten mit Hilfe der Hundeteams gesucht, schildert Bereitschaftsleiter Rolf Schönebeck.

Mit und ohne Hund

„Gut ist, wenn die Aktiven einen Hund haben, aber wir nehmen auch Leute ohne Hund“, sagt Schönebeck. Er und weitere acht Aktive sind ohne Tier aktiv und unterstützen die Teams beim Training und bei den Einsätzen, etwa bei der Kommunikation per Funk. Für alle Aktiven gilt, dass sie ein gewisses Maß an körperlicher Fitness brauchen. „Man sollte in der Lage sein, ein paar Stunden quer durch Dickicht und Wald gehen zu können.“

Der extrem guten Nase nach

Die bis zu 20 Einsätze der Bereitschaft Rettungshunde im Jahr stehen und fallen mit dem extrem gut ausgebildeten Riechorgan der Hunde. Das intensive, mitunter stundenlange Riechen ist anstrengend, regelmäßige Pausen sind daher wichtig. Als Suchhunde eignen sich alle Rassen, die nicht zu klein, nicht zu groß und nicht zu schwer sind. Die Tiere müssen sozialverträglich sein, weil sie bei Einsätzen oft auf fremde Menschen stoßen. Die Ausbildung der Tiere beginnt günstigerweise im Welpenalter.

Kontakt

Wer sich für das Engagement bei der Hundestaffel interessiert, erhält Informationen bei Rolf Schönebeck, Julia Hasel oder von ihrem Stellvertreter Andre Ambacher: bereitschaftsleitung@rettungshunde-ravensburg.de.

Spenden

Die Bereitschaft ist auf Spenden angewiesen. So finanziert sie nicht nur die Schutzkleidung mit Helm, sondern auch das eigene Fahrzeug, um mit mehreren Personen und Hunden zum Training und zu Einsätzen zu gelangen.

Spendenkonto DRK-Rettungshunde
IBAN DE76650501100101026347
Kreissparkasse Ravensburg
BIC SOLADES1RVB
Stichwort: Rettungshundearbeit

Text: Gerhard Krayss
Bild: DRK



Es gibt mehrere Möglichkeiten, wie beim DRK-Kreisverband Ravensburg Hunde ihren Hundeführer auf gefundene Menschen aufmerksam machen. Eine davon ist das Verbellern: Er bellt so lange, bis Herrchen oder Frauchen dazustößt.

Nicht mehr lang bis
Weihnachten

Sie haben Ihre Weihnachts-
anzeige noch nicht geschaltet?

Kontaktieren Sie uns:
anzeigen@
duv-wagner.de



Übernehmen Sie die Regie und spenden Sie für eine filmreife Zukunft ohne Alzheimer – unter: www.alzheimer-forschung.de/3951

Alzheimer Forschung Initiative e.V.

STELLENANGEBOTE

Bestattungshaus Zimmermann & Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr **2024**

137,00 €
Größe: 187 x 60 mm

Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!

66,00 €
Größe: 90 x 55 mm

Wir wünschen frohe Weihnachten

60,00 €
Größe: 90 x 50 mm

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

Ihr Nachlass öffnet Augen!

Ihre Ansprechpartnerin:
Carmen Maus-Gebauer
Telefon: (06251) 131-148
E-Mail: legate@cbm.de
www.cbm.de



Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!



Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe

Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schulz-stiftung.de



Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Schöne Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

115,00 €
Größe: 90 x 100 mm

7

Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2023.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr **2024**

104,00 €
Größe: 90 x 90 mm

8

Friedliche Weihnachten
und einen gelungenen Start in das neue Jahr

104,00 €
Größe: 90 x 90 mm

9

Magische
Weihnachtsfeiertage

115,00 €
Größe: 90 x 100 mm

10

Wir wünschen Ihnen
Zauberhafte Weihnachten

137,00 €
Größe: 187 x 60 mm

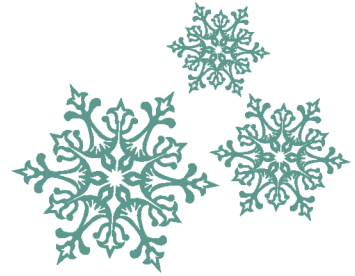
11

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2023.



online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Meine Anzeige soll in s/w erscheinen

Anzeigenschluss: Freitag, 1. Dezember 2023 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

<p>Text für meine Glückwunschanzeige: (Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.</p> <div style="border: 1px solid black; height: 150px; margin-top: 10px;"></div>	<p>Ihr Logo</p> <p>Senden Sie uns Ihr Logo an anzeigen@duv-wagner.de</p>
---	--

Hier haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift





JETZT BEWERBEN

KLEINE TEAMS - GROSSE KANZLEI ARBEITE BEI UNS IN RAVENSBURG!


STARTE IN DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

- ✓ Ausbildungsplätze zum **Steuerfachangestellten** m|w|d
- ✓ Duales Studium **Bachelor of Arts (B.A.) - Steuern** m|w|d
- ✓ **Praktikumsplätze**

Bei uns hast Du einen krisensicheren Job, eine anspruchsvolle Tätigkeit, flexible Arbeitszeiten sowie gute Aufstiegs- und Karrierechancen.

www.schnekenburger-stb.de **Schnekenburger** Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.drs.de



Für das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben in Trägerschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit Sitz in Kißlegg suchen wir zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen


Personalsachbearbeiter:in (m/w/d)
(Beschäftigungsumfang 100 %, Entgeltgruppe EG 8, Kennziffer 23/28/1178)

Sachbearbeiter:in (m/w/d) im Sachgebiet Finanzen und Bauen
(Beschäftigungsumfang 50 % bis 70 %, Entgeltgruppe EG 9a, Kennziffer 23/28/1179)

Sachbearbeiter:in (m/w/d) für die Buchhaltung
(Beschäftigungsumfang 80 % bis 100 %, Entgeltgruppe EG 8, Kennziffer 23/28/1180)

Kindergartenbeauftragte Verwaltung (m/w/d)
(Beschäftigungsumfang 50 %, Entgeltgruppe EG 10, Kennziffer 23/28/1181)

Den vollständigen Ausschreibungstext und Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter der jeweiligen Kennziffer in der Stellenbörse der Diözese Rottenburg-Stuttgart (www.jobs.drs.de).



jobs.drs.de

Unser Sozialpädiatrisches Zentrum in Ravensburg sucht zum 01.03.2024 eine

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (m/w/d)

Kinder-Jugend-Familie, Ravensburg
Teilzeit zu 50% und unbefristet

Wir bieten unter anderem:

- 30 Tage Urlaub + Sonderurlaub
- Attraktive tarifliche Vergütung nach AVR Caritas
- Jahressonderzahlungen
- Möglichkeiten für Auszeiten, Sabbatical, arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge uvm.

www.menschlich-ehrlich.de
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich



stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der mehr als 26.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Bereiche:

Abteilung Prozessmanagement, IT und Datenschutz:

- **Projekt- und Prozessmanager/in Digitalisierung** (m/w/d)

Hort Schule am Martinsberg:

- **Gruppenleitung** (m/w/d) in Teilzeit (23,81 Std./Woche vergütete Arbeitszeit)
- **Zweitkräfte** (m/w/d) zur Unterstützung der Gruppenleitungen in Teilzeit (17,45 Std./Woche vergütete Arbeitszeit)

Hort Talschule:

- **Gruppenleitung** (m/w/d) in Teilzeit (23,81 Std./Woche vergütete Arbeitszeit)

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.stadt-weingarten.de/stellen




Wir suchen Sie!

Zimmermeister als Ausbilder (m/w/d)

Das Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg in Biberach sichert die umfangreiche Aus-, Fort- und Weiterbildung für die europäische Zimmerer- und Holzbaubranche.

Als Kernstück darin lässt sich das überbetriebliche Zimmerer-Ausbildungszentrum bezeichnen, welches die zahlreichen Auszubildenden aus großen Teilen Baden-Württembergs begleitet und die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung sichert.




Ihre Aufgaben:

- Zukunftsorientierte Ausbildung des 2.+ 3. Lehrjahres
- Aktive Mitbestimmung bei der Entwicklung des Holzbaus
- Individuelle Betreuung und Unterstützung von Auszubildenden während ihrer Ausbildungszeit
- Sie übernehmen die Kursbetreuung und -leitung von Fachseminaren im Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau sowie im Zimmerer-Ausbildungszentrum

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Zimmermeister (m/w/d) mit Erfahrung
- Zuverlässig, motiviert und leistungsbereit
- Teamorientiert und die Fähigkeit positive Lernbeziehungen aufzubauen
- Organisationstalent und Fähigkeit, Schulungsprogramme effektiv zu planen
- Kenntnisse aus dem CAD/CNC-Bereich, dem Holzfertigbau und/oder Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Markus Weitzmann, Gesamtleitung
m.weitzmann@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de - 88400 Biberach

DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

www.dkfz.de/erbschaften

Deutsches Krebsforschungszentrum
Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/spenden

Deutsche AIDS-Stiftung





Südfinder

Chillen ist cooler ...

... mit dem eigenen Geld

in Weingarten

- ✓ Du bist mindestens 13 Jahre alt
- ✓ Du hast mittwochs Zeit
- ✓ Dann bist du bei uns als Südfinder Zusteller (m/w/d) genau richtig

Wir freuen uns auf dich.
0751-2955-1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



QR Code scannen und bewerben

100 Jahre Jubiläums Aktionen

Schwebeschirm Sombrano
Sonnenschirm Alu Smart
Jubiläumsmarkise

Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG - Deisenfangstr. 61 - Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. - Fr. www.fischinger-markisen.de

fischinger markisen
seit 100 Jahren

Überfüllte Flüchtlingslager. Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de



caritas international
DAS HELFswerk DER DEUTSCHEN CARITAS

PflegeHilfe 

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe

24
24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!

 **küchen.teufel**

SERVICE. ERFAHRUNG. LEIDENSCHAFT.

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43 T 07 51. 5 99 30
88255 Baienfurt F 07 51. 4 42 00 www.kuechen-teufel.de

Gezielt und günstig werben!

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
Fahrzeugaackierung
Glasersatz & Reparatur
Mietwagen
El. Achsvermessung
Lackierfreies Ausbeulen
Kunststoffreparatur




www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute • Ravensburger Straße 54 • 07527 - 92 12 - 0

GESCHÄFTSANZEIGEN

„Küchen vom Fachmann zu attraktiven Preisen“

Küchen nach Maß
- Made in Germany -

Ihr zuverlässiger Partner seit 1985 in Weingarten



küchen passage
SEIT 1985

Syrllin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 • 88250 Weingarten
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
oder www.kuechen-passage.de

50€ Neukundenbonus + zusätzlich 50€ in bar.



GEMEINSAM
doppelt feiern.

Wir feiern zwei Jahre Kundencenter Weingarten!

Deshalb sind wir vor Ort für Sie da. Und das Beste? Wir schenken allen twsÖkostrom-Neukunden den doppelten Bonus. Nur vom 24.11. bis 08.12. im Kundencenter in der Karlstraße. **Für Weingarten. Für dich. TWS**

Bewegung. Verbindung. Energie. **tws.de**



Jetzt mitmachen - www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.



cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

Machen Sie Schlagzeilen!

Teppich. Parkett. Gardinen.



bohmeier.

Infotelefon 0751.561660
Hähnlehofstraße 87 Weingarten
www.bohmeier-gmbh.de



IMMOBILIEN ANKAUF

Einfamilienhaus von Privat zur Eigennutzung in Baidt, Baienfurt oder Weingarten zu kaufen gesucht. Angebote mit Grundstückslage, Bilder, Beschreibung an: kaetterle64@web.de

VERKÄUFE

Bundeswehrbekleidung neu u. gebraucht günstig zu verkaufen. Sa. 10-12 Uhr, Franz-Beer-Str. 84/86, Weingarten. ☎ 0751/51561

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 30.11. – 02.12.2023

- Spanien
Paprika Mix € 1,29
500g Pack
- Niederlande
Rosenkohl € 1,49
750g Netz
- Sizilien
Orangen und Clementinen € 1,11
- An der Theke:
„FamilyPack“ ab 1,5 kg € 1,19
Hackfleisch, gemischt 100g

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Bodenseetanne - Christbaumverkauf
am Rosenhäusle Weingarten
Sa. 16.12.2023 ab 9 Uhr

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 30.11. – 06.12.2023

- Oberstadt Metzg' Weingarten:**
- Schweine-Braten** € 1,29
100 g
- Bierschinken** € 1,69
100 g
- Brottheke:** € 3,-
- Seelen** 3 Stück

Dauerhaft günstig:
FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte)
- Saiten - Weißwürste
- Rote - Geschlagene

Rosenhäusle Gourmet Apfeldirektsaft 3l
Kaufe 4 und zahle 3

Alles für den Advent und Nikolaus:
Tannengrün, Adventskränze ungeschmückt,
Kerzen, Orangen, Äpfel,
Nüsse, Lebkuchen, Schokoladennikolaus,
Wintertee, u.v.m.



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Strassenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Unsere neue Bank!

Die neue Kraft für die Region.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

vb-bo.de



Die Volksbank Friedrichshafen-Tettngang und die VR Bank Ravensburg-Weingarten schließen sich zusammen.

Volksbank Bodensee-Oberschwaben



Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben gehen dank Bildung.
brot-fuer-die-welt.de/bildung



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance